

Inhaltsverzeichnis

Seite 2 Vorwort 4 Offene Augen - weites Herz 5 Jahresmotto 6 Was uns wichtig ist 7 Schulseelsorge am Willigis 7 Sonntagsgottesdienste im Willigis 8 Kollegium und Mitarbeiter 10 Neue Lehrerinnen 10 FSJ 11 Neue 5. Klassen 12 Neue 7. Klassen 13 Klassenübersicht 16 Schulgemeinschaft 18 Schulpublikationen 19 Lernzentrum 20 Schüler für Schüler 22 Praktika 23 Fahrtenkonzept 24 Ordnungen und Regeln 26 Große Pause 27 Entschuldigungspraxis an den Willigis-Schulen 28 Nutzungsordnung: Tablets und Schulnetz 30 Termine

Vorwort



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

Zum Start des neuen Schuljahres begrüße ich euch und Sie ganz herzlich. Die Ferien konnten wir alle gut gebrauchen und ich hoffe, dass alle wieder erholt und motiviert dazu beitragen, dass am Willigis ein angenehmes Lernklima herrscht. Ganz besonders begrüßen möchte ich die neuen Fünftklässler, die eine neue Schule entdecken und sicher gespannt sind, was sie erwartet. Kennengelernt habt ihr die Schule bereits bei den Tagen der offenen Tür und den Anmeldegesprächen. Nun begegnet euch der Alltag, und ich hoffe, dass es euch an eurer neuen Schule gefällt.

Eine Bitte habe ich an euch, liebe Schülerinnen und Schüler: In den letzten Jahren hat sich ein etwas gedankenloser Umgang mit Müll, Toiletten, Schmierereien etc. entwickelt. Da wir uns alle Tag



für Tag hier aufhalten und die Entfernung und Reparatur dieser Hinterlassenschaften teuer ist, sollten wir alle dazu beitragen, den Lebensraum Schule schön zu gestalten und sauber zu halten. Eure Lehrerinnen und Lehrer werden im neuen Schuljahr besonders darauf achten, und ihr solltet das auch tun.

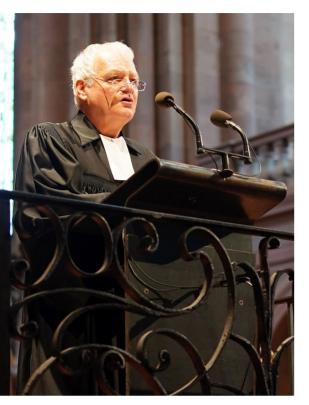
Am Ende des vergangenen Schuljahres wurden sechs langjährige Kolleginnen und Kollegen in den verdienten Ruhestand verabschiedet: Frau Daniel-Brand (L, G), Herr Faust (M, Sp), Frau Jung (F, Ek), Frau Menges (Mu), Herr Meurer (Sp, kR), Herr Rademacher (D, kR). Daneben haben uns auch einige jüngere Lehrkräfte verlassen, die Planstellen im Staatsdienst antreten werden, sowie Vertretungslehrkräfte. Bei allen bedanke ich mich für ihren Einsatz für das Willigis. Wir freuen uns nun auf die Zusammenarbeit mit den neuen Kolleginnen und Kollegen, die sich in diesem Heft noch genauer vorstellen. Die Rekrutierung guter Lehrkräfte und deren Weiterentwicklung wird in Zukunft an Bedeutung auf dem umkämpften Markt gewinnen.

Zu guter Letzt möchte ich mich bei Ihnen, liebe Eltern, für die Unterstützung unserer Willigis-Schulen bedanken. Ich weiß, dass es Unterstützung nicht nur in finanzieller Form gibt. Aber ich werbe – wie schon an den 41 Klassen- und Kurs-Elternabenden, die wir zum Thema "freiwilliges Elternengagement" veranstaltet haben – dafür, mitzuhelfen, die Finanzierung im Rahmen Ihrer Möglichkeiten langfristig zu sichern. Die Reaktionen bei den Elternabenden waren weitgehend positiv, Nachfragen und auch kritische Stimmen sind in einer solchen Phase nachvollziehbar. Nach dem ersten Jahr dieses Modells wird man klarer sehen, und vielleicht sind dann noch mehr von Ihnen überzeugt davon.

Ich freue mich auf unsere Begegnungen und wünsche Ihnen und euch ein gutes und erfolgreiches Schuljahr 2023/24!

Dr. Markus Reinbold, Schulleiter

Offene Augen - weites Herz



So lautet unser diesjähriges Jahresmotto. Ein Spruch, der mehr eine Haltung ist. Mit offenen Augen und einem weitem Herz durchs Jahr gehen. Was könnte dies für jeden von uns bedeuten?

Mir fällt da zuerst die Geschichte vom barmherzigen Samariter ein. Im Mittelpunkt der Geschichte steht ein Samariter, der einem in Not geratenen Menschen hilft. Ohne Ansehen der Person, ohne Ansehen der Volkszugehörigkeit. Für die Juden galten Samariter als Ausländer, mehr noch, als abgefallene Juden, mit denen man möglichst wenig zu tun haben will. Auf dem Weg zwischen Jerusalem und Jericho findet der Samariter einen Menschen, der nackt ist, dem alles genommen wurde von Räubern und den man halbtot liegen gelassen hat. Es ist eine sehr gefährliche Straße, mit vielen unübersichtlichen Stellen. Jerusalem liegt auf einer Höhe von 754m über dem Meeresspiegel, Jericho auf -276m unter dem Meeresspiegel. Auf 39 km müssen damit 1030 Höhenmeter überwunden werden. Sie ist unübersichtlich, an vielen Stellen nicht einsehbar und deshalb so attraktiv für Verbrecher und Räuber. Es geht bergab.

In Lk 10,33 heißt es: "Ein Samariter aber, der auf der Reise war, kam dahin; und als er ihn sah, hatte er Mitleid". Er lässt sich durch die Situation des unter die Räuber gefallenen Menschen berühren. Er unterbricht seine Tagesplanungen und handelt zuerst mit einer Notversorgung vor Ort und weiter dann mit einem Transport zu einer Herberge. Dort zahlt er für den Notleidenden, damit auch die weitere Versorgung sichergestellt ist. Der Samariter zeigt in der Geschichte ein weites Herz, indem er handelt und nicht wegsieht und weitergeht. Er wird im Sinne Jesu zum Nächsten für den Notleidenden.

Das Neue Testament verwendet hier ganz bewusst für den Notleidenden das griechische Wort, das ganz allgemein mit Mensch zu übersetzen ist. Das kann also jeder von uns sein. Du und ich. Und welches Verhalten würden wir uns wünschen, wenn wir der Notleidende wären. Wir würden uns nach einem aktiven Samariter sehnen, der nicht wegsieht, sondern zugreift und hilft. Ein Helfer mit offenen Augen und einem weiten Herzen.

Es gibt eine wissenschaftliche Untersuchung der Universität Heidelberg, die belegt, dass Passanten in einer Fußgängerzone dann aktiv einem Notleidenden helfen, wenn sie untereinander Kontakt aufgenommen haben. Ein "Müssen wir da nicht helfen"? oder "Da können wir doch nicht einfach vorbeigehen und wegschauen" hatte genügt, um andere Passanten aus der Passivität zu holen. Man stellt Gemeinschaft untereinander her und beginnt zu handeln.

Das könnte auch für uns im nächsten Jahr gelten. "Müssen wir da nicht eingreifen", wenn anderen Mitschülern Unrecht angetan wird oder sie gar gemobbt werden. Da können und wollen wir doch nicht wegschauen?

Denkt mal darüber nach, ob dies nicht eine gute Haltung für uns am Willigis wäre. Nicht wegzusehen, sondern mit offenen Augen und einem weiten Herzen handeln und eintreten für eine bessere Gemeinschaft am Willigis.

Uns allen einen guten Start ins neue Schuljahr.

Für die Schulseelsorge

Bernd Schmidt

Jahresmotto





Offene Hände - Weites Herz (vgl. Lk 10,25-37)

2023 - 24

Was uns wichtig ist

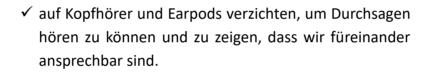
Wir am Willigis

erweisen uns gegenseitig Respekt, indem wir ...

✓ auf Beleidigungen und Verleumdungen (gerade auch im Internet) verzichten und gewaltfrei und respektvoll miteinander kommunizieren.



- ✓ das Schulgebäude sauber und ordentlich halten, damit sich hier alle wohlfühlen können:
 - Kaugummis und anderer Müll gehören in den Mülleimer.
 - Die Toiletten bleiben sauber und werden nicht mutwillig zerstört.
 - Möbel werden nicht verschmutzt und beschädigt.





✓ Smartphones, Smartwatches und Tablets nur da verwenden, wo es die Hausordnung erlaubt, um uns auf den Unterricht konzentrieren zu können und um einander zu zeigen: "Du bist mir wichtig, ich will mit dir reden".

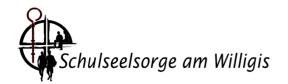


✓ uns im Gebäude – insbesondere in Pausen und Regenpausen – ruhig und besonnen verhalten, um einander nicht zu gefährden, und aufeinander Rücksicht nehmen.



✓ uns so kleiden, dass andere unsere Kleidung nicht irritiert oder provoziert.





Schulseelsorge am Willigis

Als christliche Schule hat das Willigis den ganzen Menschen im Blick. In unseren Schülerinnen und Schülern sehen wir nicht nur Lernende, sondern Heranwachsende, die während ihrer Schulzeit vor vielfältigen Entwicklungsaufgaben stehen und neben schulischen Aufgaben oft auch persönliche Fragen und Probleme mit sich tragen. Die Schulseelsorge am Willigis will sie dabei unterstützen und dazu beitragen, dass sie einen eigenen Lebensentwurf entwickeln können. Wir wollen sie dazu motivieren, ein Leben nach den christlichen Idealen zu führen. Unsere Aufgabe ist es, "Anstöße und Orientierungshilfen zur Entfaltung der menschlichen Persönlichkeit in der Freiheit der Nachfolge Jesu zu geben". (Rahmenordnung "Schulseelsorge für katholische Schulen in freier Trägerschaft im Bistum Mainz", S. 4). Wir wollen dazu beitragen, dass die Menschen, die uns anvertraut sind, ihr Leben aus dem Glauben heraus deuten können. Diesem Anspruch versuchen wir durch unterschiedliche Angebote und Aktivitäten, aber



auch als Person gerecht zu werden. Wir verstehen Schulpastoral als ein personales Angebot an die Menschen, mit denen wir es zu tun haben. Deshalb richtet sich unser Angebot auch an Eltern und Lehrkräfte.

Unsere Schwerpunkte

Die Schwerpunkte unserer Arbeit sind Einzelgespräche - insbesondere in Krisensituationen -, Gottesdienste, Besinnungstage, die jährliche Taizé-Fahrt und die Begleitung der beiden Jugendverbände am Willigis, der Gemeinschaften Christlichen Lebens (GCL) und der Katholischen Studierenden Jugend (KSJ). Daneben gibt es immer wieder "kleinere" Projekte. Einen ausführlicheren Einblick und konzeptionelle Überlegungen finden Sie auf der Homepage des Willigis. Wir stehen als Gesprächspartner bei Problemen Einzelner oder in Klassen zur Verfügung und arbeiten in verschiedenen schulischen Gremien und Arbeitskreisen mit. Wir betreuen das Schulprojekt Mary's Meals. Gerne sind wir bereit, euch oder Ihnen unsere Angebote genauer zu erläutern oder ein persönliches Gespräch zu führen. Sie erreichen uns über das Sekretariat oder die Willigis-Homepage.

Das Schulseelsorge-Team

Sonntagsgottesdienste im Willigis

Auch im Schuljahr 2023-2024 bietet unsere Schulseelsorge Sonntagsgottesdienste für die gesamte Schulgemeinschaft an. Eingeladen sind alle, die zur großen Gemeinschaft des Willigis gehören - Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Angestellte, Ehemalige und Freunde. Einmal im Monat, außer in den Ferien, feiern wir in unserer Schulkapelle jeweils um 18:00 Uhr Gottesdienst - in der Regel als Eucharistiefeier:

18:00	Sonntagsgottesdienst
18:00	Sonntagsgottesdienst
	18:00 18:00 18:00 18:00 18:00 18:00 18:00



Der Zugang zur Schulkapelle ist über den Haupteingang in der Goldenbrunnengasse. Die Garage steht als Parkplatz zur Verfügung. Terminänderungen veröffentlichen wir gegebenenfalls auf der Homepage bzw. im Newsletter, den Sie auf der Startseite unserer Homepage abonnieren können.



Kollegium und Mitarbeiter

Bi, Ek, Sk

SP

Sk

E, Sp

Bio, Ek

Schulleitung Gymnasium			
Reinbold, Dr. Markus	RBD	D, Ge	
Schneider, Thomas	SNT	Bi, Ek	
Fahrnschon, Martin	FHS	D, E	
Schulleitung Realscl	nule		
Prasuhn, Rüdiger	PRS	kR, D, Ge, Wi	
Bitzer, Pia	BIT	Sk, Wi, F, D	
erweiterte Schulleitu	ng Gymna	sium	
Becker, Roderik	BEC	E, Sp	
Huber, Martin	HUB	M, Ph	
Menrath, Jürgen	MNR	E, Ch	
Müller, Lukas	MÜL	D, Sp	
Schwarz, Michael	SHW	Ge, Sk, kR	
Spinner, Eva	SPN	Ph, kR	
Kollegien Gymnasiu	m + Realso	hule	
Alberti, Dr. Bernhard	ALB	M, Ph, Inf	
Amann, Maylin (Ref.)	AMN	D, Ge	

AUT

BAL

BAU

BEC

Berzkovits, Laura	BEL	kR, Ch, Ek
Bickel, Judith	BIC	D, Sk
Bitzer, Pia	BIT	Sk, Wi, Fr, D
Bock, Jan	BCK	D, eR, S
Boos-Popp, Annette	BOS	kR, D
Brill, Jürgen	BRL	E, F, S
Buchner-Asfaw, Nina	BCH	Sk, Bi
Busch, Dr. Volker	BUS	kR, M
Christ, Johannes	CHR	Mu
Durand-Mayer, Claude	DUR	D, F
Eckrich, Sabine	ECK	M, Ch
Fahrnschon, Martin	FHS	D, E
Felten, Kerstin	FEL	M, Inf
Fernow, Felix	FER	Inf
Foit, Nathalie	FOI	D, kR
Franz, Dominik	FRD	Inf
Georg, Stefanie	GEO	M, Ph
Gerster, Eva-Maria	GER	M, Ek
Gommel, Stefanie	GOM	D, E
Gottwald, Enrico	GTW	Ek, Sp
Grasse, Thomas	GRA	D, Mu
Halter, Luis	HAL	Mu
Herrmann, Benedikt	HEB	L
Hesping, Markus	HES	kR
Hirschmann, Hendrik	HIS	kR, Sp

Höflich, Sophia	HFL	E, Ek
Hoffmann, Matthäus	HOF	M, Sp
Hofmann, Holger	HFM	M, Ph, Sp, MN
Huber, Martin	HUB	M, Ph
Jäckel, Martin	JKL	L, Ek
Jouchana, Minerva	JOU	DAZ, E
Jüttner-Endres, Doris	JES	Mu, kR
Kalbitz, Ulrike	KBZ	D, E
Keck, Laura	KEL	E, Ge, S
Kötz, Philipp	KÖT	Inf, M
Kost, Dr. Jürgen	KOS	D
Krams, Norbert	KMS	Mu, Bi
Krauß, Nicole	KRS	L, M
Kreer, Alexandra	KRE	E, BK
Kümmel, Jennifer	KÜM	M, Sp
Küpper, Dr. Michael	KÜP	Ch, Ph
Lang, Nicole	LAN	D, F
Leonhard, Philip	LEO	M, Sp
Lichtenberg, Mina	LIC	Mu
Lingnau, Sebastian	LIN	Ph, M
May, Christiane	MAY	E, kR
Menrath, Jürgen	MNR	E, Ch
Merkel, Birgid	MRK	Mu
Meyer, Michael	MEY	M, Ph
Möhring, Ursula	MÖH	L, G

Auschrat, Jörg

Balmes, Oliver

Bauer, Christoph

Becker, Roderik

Bartneck, Julie (Ref.) BAR



MÜL D, Sp Müller, Lukas Müller, Martina MÜR E, Ek MUN Mundo, Matthias Ek, Sp Ohl, Nils OHL Ek, Ch Peukert, Martin PEU E, Ge POT F, Bk Potschien, Ronja Prasuhn, Rüdiger PRS kR, D, Ge, WK PRA Prasuhn, Simeon Inf Rashidian, Golala RAG E, Ge RAS Ek, Bio Rau, Stefanie Rausch, Thomas RAU M, Ph, MN D, F Rehm-Grätzel, Dr. Patricia RGL Reinbold, Dr. Markus RBD D, Ge Reiß. Heike RFI kR, Ge Rimbaud, Dominique RIM F. Ge D, Ge Rocholl, Carolin RCL Rödder, Silvana RÖD D, kR Roll, Harald ROL Ch, Sp, Ek Rupp, Dr. Myriam RUP Bi, Ch RPT Bi, Ch Ruppert, Dr. Martin RUT Ruppert, Niklas Sp, Ek, Sk, Mu Rusev, Ivan RUS BK Sager, Jens Wolf SAG Bi, Ch Schäfer, Dr. Bernd SHÄ ВК Schisch, Daniel SCH Inf, M

Schmidt, Bernd SHI eR Schmitt, Nina (Ref.) SCT M. L Ek Schneider, Laura SNL Schneider, Marianne SNM E, D Schneider, Thomas SNT Ek, Bi Schreiner, David SCD Ph Schwarz, Michael SHW Ge, Sk, kR E, Sk Schwenk, Christian SWK D, F, Sk Seidl, Isabel SEI Siegel, Sebastian SIE D, Ge Spinner, Eva Maria SPN Ph, kR E, F Strauch, Svea STR Steinhoff, Britta STE G, Ek Weber, Christine WFB Ri Weber, Isabelle WBR E, D E, Bi Wedel, Alexandra WEL Weiler, Anne WIE kR, M Weisenstein, Dominique WST Sp, Bi Wendling-Trägner, Pia WND E, F D, E, Ek, Sk Weßler-Kirmse, Ulrike WEK BK, Ch Wohn, Markus WOH WOM E, D Wolf, Melanie Zuck, Christian ZUC Ge, D

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Foggia, Nicolo Lenz, Tim-Niklas Lindner, Reiner Pfeifer, Ulrike Schmitt, Ute Schwartz, Judith Hausmeister Diplom-Psychologe Hausmeister Sekretärin Sekretärin Sekretärin

FSJ

Wilhelm, Patrick

Neue Lehrerinnen



Mein Name ist Laura Keck und ich freue mich sehr, dass ich im neuen Schuljahr die Fächer Englisch, Geschichte und Spanisch am Bischöflichen Willigis-Gymnasium unterrichten werde. In Mainz aufgewachsen, habe ich mein Abitur am Frauenlob-Gymnasium gemacht. Meine Begeisterung für das Fach Englisch wurde durch ein Highschool-Halbjahr in den USA, das ich in Florida verbringen durfte, und mein Auslandssemester in Boston verstärkt. Die Entscheidung, als drittes Fach Spanisch zu studieren, entstand durch meinen dreimonatigen Au-pair-Aufenthalt in Valencia nach dem Abitur. Schon während meines Studiums an der JGU in Mainz durfte ich Erfahrungen am Willigis-Gymnasium sammeln. Nach meinem Referendariat in Bad Kreuznach am Lina-Hilger-Gymnasium habe ich dann zunächst ein halbes Jahr am Albertus-Magnus-Gymnasium in Viernheim unterrichtet.

In meiner Freizeit reise ich gerne und treibe gerne Sport, ich fahre gerne Ski und spiele Tennis. Ich freue mich darauf, wieder zurück am Willigis zu sein und erneut Teil der Schulgemeinschaft zu sein.



Silvana Rödder: Geboren bin ich im Rheinland in der Nähe von Aachen. Meine Schulzeit, die mich sehr geprägt hat, habe ich bei den Spiritanern verbracht. Von dort ging es weiter nach Bonn und Tübingen, wo ich Germanistik und katholische Theologie studiert habe. Nach dem Referendariat an einem Bonner Mädchengymnasium (St. Adelheid) sind wir zunächst zurück in den Südwesten der Republik gezogen; dort sind auch unsere drei Töchter geboren. 2005 haben wir uns mit der gesamten Familie nach Mainz aufgemacht. Ein Zeitsprung in die Gegenwart: Hier leben wir seit fast zwei Jahrzehnten gerne. Wir genießen, wenn die Zeit es zulässt, Rheingauer Wein und Musik, das Mombacher Schwimmbad und die vielen Theater- und Opernhäuser im Rhein-Main-Gebiet. Längst haben die Kinder das Haus zum Studium verlassen, 18 Jahre am Rabanus-Maurus-Gymnasium gehören nun auch der Vergangenheit an und jetzt freue mich auf eine neue Herausforderung und gute Begegnungen am Willigis.

FSJ



Mein Name ist **Patrick Wilhelm**, ich habe im März 2023 mein Abitur am Sebastian-Münster-Gymnasium Ingelheim gemacht und mich danach direkt beim Willigis zum FSJ beworben. Warum? Schon beim Fußball oder bei den Messdienern in meiner Gemeinde konnte ich Erfahrungen in Jugendgruppen sammeln. Nun möchte ich mal die Rollen tauschen und schauen, wie das so ist, eine Gruppe Jugendlicher verantwortungsvoll anzuleiten. In meiner Freizeit spiele ich gerne Fußball, spiele online oder treffe mich draußen mit Freunden. Ich freue mich auf das Schuljahr am Willigis und auf die Erfahrungen, die ich hier sammeln darf.



Neue 5. Klassen

5a MÜR/BAL

Albrecht, Luis Matou Anton Barth, Alois Aurelius Best. Theodor Fritz Binder, Julian Blank, Carl Georg Wilhelm Brandstetter, Timo Ehrhardt, Felix Engels, Yannis Levin Groß, Pepe Heinl, Marc David Kaufmann Mika Kellermann, Julius Kerz, Julian Finn Kneppel, Luca Krüger, Simon Leufgen, Milan Lindenau, Mathis Lotz, Henri Mieves, Erik Ole Müller-Cunradi, Jakob Wilhelm Rüßler, Jan Stadler, Paul Maximilian

Vatheuer, Elias

Veith, Torben

5b JES/HOF

Auschrat, Florian Jasper Butz, Justus Matthias Carmona Flace, Rubén Berri Herding, Luis Jacobi , Jonas Jennewein , Philipp Conrad Jurczak, Aleksander Klein, Moritz Kranz, Jakob Krug, Jakob Johannes Lumb, Tim Meinhard, Clemens Merz, Philipp Klaus Millington, Philip Mumbächer, Paul Alois Muth, Julius Tristan Muy, Elias Petri, Adrian Piasny, Leander Ragus, Robert Sarukian, Narek Schmitt, Lion Schulze, Anton Sorge, Moritz Zeimentz, Theo Zimmer, Jona Daniel Zintel, Justus

5c BOS/FHS Ajouri, Fridolin

Binger, Adrian Stephan Norbert Böhm. Luis Henry Borttscheller, Noah Phinnaeus Busch, Alexander Paul Domischljarski, Boris Dörrschuck, Mathias Michael Groth, Eliah Aeneas Heidrich, Miro Helker, Tom Louis Hennemann, Lukas Gabriel Kaisler, David Ketelhut, Jonathan Kilian, Tomas Leon Krings, Tobias Mohr, Leopold Nesseler, Emil Nillius, Levin Pirlich, Max Christian Scheidemantel, Johannes Heinrich von Jungenfeld, Moritz Werner, Levi Wiechert, Leander Felix Wimmer, Quirin

5d WBR/HES Balser, Frederik Tobias

Bauer, Vincent Sander Berg, Nils Ole Brill, Erik Dechent, Carl Dietrich, Carl Felix Domischljarski, Stanislaw Fandel, Tom Grun, Lucas Heinzel, Theo Clemens Jakob Benno Marian Kirch, Jakob Luis Kroth, Luis Angel Lindner, Benjamin Longerich , Bennet Lütters. Elias Merz, Bastian Daniel Peppino Olsson, Felix Petri. Ole Silberkuhl, Alexander Ernst Thiel, Robin Maximilian Varughese, Joshua Waßmuth, Theodor Justus Zimmermann, Joos

5e STE/LEO

Anger, Linus Becker, Anton Ramsi Beier, Rafael Johannes Berg, Philipp De Curtis, Gaspare Dirbach, Felix Hockemeier, Jesper Jon Hwang, Hoon Chris Ivaldi, Linus Felipe Jordan, Lennart Jung, Luca Theo Lehr, Tom Maus, Timo Mirk, Anton Nauth, Tim Oertel, Nils-Levin Reiter Peralta, Valentin Schmidt, Moritz Aaron Seemayer, Ben Seemayer, Max Sommer, Thaddeus Stier, Mattis Lennard Tiator, Benedikt Michael Westenberger, David Felix Wolf, Julian Matteo

Neue 7. Klassen Gymnasium

7a LAN

Abel Julius Alseykali, Jimmy Anger, Jakob Arnold, Leonard Antonin Bauer, Max Tiberius Becker David Boysen, Frederik Braun, Noah Burghardt, Leo Day, Moritz Salih Hanna, Jonathan Hielscher, Jan Hook, Jonathan Kies, Ole Magnus Kugeler, Jakob Linek, Alexander Henryk Marrella, Luca Gioele Schäfer, Gustav Daniel

Schulze, Joah Gabriel

Weber, Finn Thorsten

Stahl, Moritz

Tannigel, Bjarne

Tzieply, Gabriel

7b PEU

Barth Alvarez Victor Bühler, Fabian Cunrath, Leon Maurice Fischer, Lias Guthmann, Friedrich Henrich, Vincent Isaak Pascal Imnaishvili, Nika David Kaisler, Roman Keller Matthes Kimnach, Lukas Klein, David Kraak, Jonas Kilian Lahr, Fabian Mayer, Levi Jakob

Müller-Cunradi, Julius Wolfgang Neumann, Lukas- Benedikt Prieß. Oliver Roth, Philipp Salaru, Ioan Schadenböck, Thomas Schmitt, Lias Cedrik Smedla, Luis Valtchev, Adriell van den Abeelen, Julian

7c ECK

Baumann Paul Djukanovic, Maximilian Dürr. Tom Ghiena, Kaspar Göpfert, Jan Philipp Göpfert. Tim Alexander Grah, Hannes Hay, Martin Herrero Montanaro, Leonardo Lenhard, Jonas

Magiera, Jan Matz, Paul Müßig, Gregor Röth, Fynn Louis Schmitt, Ben Schmitt, Jeremias Schmitt, Vincent Schneider, Tim Marian Schramm, Philipp Leo Schreiner, Felix Thelen, Samuel Joshua Wiechert, Jonathan Wiedenhofer, Jonas Wlodarski, Frederik

7d RÖD

Abo Egla Alexander Baron, Maximilian Andre Bendel, Sebastian Centonze, Nico Delbasteh, Bennet Fucci Rico Noel Hahner, Paul Hauser, Johannes Kiesewetter Laurenz Anton Klähne, Jonas Klemens, Theo Johann Klöver, Johannes Krewer, Mattis Rieth, Julius Maximilian Rohmer, Til Schneider, Felix Schneider, Maximilian Varughese, Joel Vollrath, Nico Westenbaum, Henry Paul Wulf, Robin Noah

Neue 7. Klassen Realschule

Walters, Hugo Wünstel, Johannes



7R1

Appel, Anton Fritz Becker, Konstantin Blödorn, Tobias Dragon, Nico Gelyk, Tymur Göttelmann, Leon Haas Helen Hiller, Eva Hoppe, Celina Hundhausen, Jan Jerke, Jan Gábor Klein Flias Koch, Mia-Cassandra Kruse, Moritz Lehnert, Lia-Elaine Mattner, Alexander Matz, Hannes Ochs, Sofia Reimann, Nils Schwan, Maria Seegmüller, Lisabeth Anna Stamenkovic, Kassandra Thomas, Latron Joannis Völckers, Nathan Ben

7R2 Bergmann, Elias

Buskirk, Jayda Cucchiara, Fabiano Dejas, Cleo Valentina Di Greci Alessia Gebauer, Adina Georg, Ben Louis Gröning, Jonas Hammer, Georg Robert Heckmann, Ronny Luca Köhn, Silas König, Maximilian Nikolaus Macchitella, Juliano Maurer, Milo Elias Meinhardt, Eva Constance Nicolai, Leo Plagge, Luca Reichert, Jonathan Elias Schulz, Philip Theil, Florentine Tulchynski, Maksym Vollrath, Justin Wiedmann, Luke Wiese, Jonas Wilmot, Keon Bastian

Klassenübersicht

Stammkurse

		_		
M	1	5	7	7

Kürzel	Name	Kurs	Schülerzahl
KOS	Dr. Jürgen Kost	D-LK 1	18
KBZ	Ulrike Kalbitz	E-LK 2	19
SNT	Thomas Schneider	Ek-LK 2	13
MEY	Michael Meyer	M-LK 1	19
KÜP	Dr. Michael Küpper	Ph-LK 2	14
RPT	Dr. Martin Ruppert	Bio-LK 1	15
FEL	Kerstin Felten	Inf-LK 2	13

MSS12

Kürzel	Name	Kurs	Schülerzahl
GTW	Enrico Gottwald	Ek-LK 2	15
MNR	Jürgen Menrath	Ch-LK 1	18
RUP	Dr. Myriam Rupp	Bio-LK 3	13
SIE	Sebastian Siegel	D-LK 3	13
SWK	Christian Schwenk	E-LK 1	21
WEB	Christine Weber	Bio-LK 1	11
WEI	Anne Weiler	M-LK 1	16

Klassen Realschule

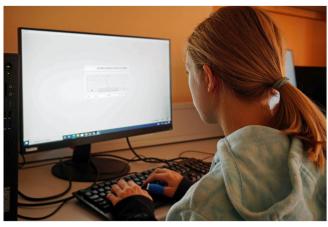
Klassen	Schüler	Klassenleitung	Raum
7 R1	25	Holger Hofmann	602
7 R2	25	Ulrike Weßler-Kirmse	603
8 R1	27	Melanie Wolf	611
8 R2	25	Niklas Ruppert	610
9 R1	25	Alexandra Wedel	609
9 R2	26	Jens Sager	528
10 R1	28	Jennifer Kümmel	527
10 R2	27	Heike Reiß	524

Klassen Gymnasium

Klassen	Schüler	Klassenleitung	Raum
5a	24	Martina Müller / Oliver Balmes	517
5b	25	D. Jüttner-Endres / Matthäus Hoffmann	511
5c	24	Annette Boos-Popp / Martin Fahrnschon	501
5d	24	Isabelle Weber / Markus Hesping	509
5e	25	Britta Steinhoff / Philip Leonhard	507
6a	24	Stefanie Rau / Jan Bock	505
6b	25	Stefanie Georg / Markus Wohn	504
6c	25	Marianne Schneider / Matthias Mundo	503
6d	26	Jörg Auschrat / Dr. Bernd Schäfer	510
6e	24	Claude Durand / Nils Ohl	508
7a	23	Nicole Lang	427
7b	26	Martin Peukert	425
7c	25	Sabine Eckrich	426
7d	21	Silvana Rödder	428
8a	28	Svea Strauch	321
8b	26	Martin Jäckel	314
8c	29	Martin Huber	320
8d	29	Enrico Gottwald	319
9a	29	Carolin Rocholl	307
9b	31	Sebastian Siegel	308
9c	30	Roderik Becker	303
9d	30	Nathalie Foit	301
10a	28	Nina Buchner-Asfaw	526
10b	26	Daniel Schisch	608
10c	23	Nicole Krauß	519
10d	28	Dominique Rimbaud	520































Schulgemeinschaft

Der Schulelternbeirat des Gymnasiums

Elternmitwirkung am Willigis heißt, sich einzubringen und zu engagieren. Dieses Engagement findet sich im Schulelternbeirat des Willigis-Gymnasiums, der Realschule und des Fördervereins sowie in vielen anderen Aktivitäten an unseren Schulen. Wir freuen uns auch über jegliches Engagement von Eltern und Lehrern, die sich punktuell und fachbezogen einbringen, ohne gleich einem der o.g. Gremien angehören zu wollen oder zu können. Im Mittelpunkt aller Überlegungen und unseres Handelns stehen die Schüler, also unsere Kinder, sowie der intensive Austausch mit der Schulleitung und dem Lehrerkollegium. Der SEB begleitet durchaus kritisch, aber auch sehr konstruktiv Themen der Schulund Unterrichtsentwicklung. Unsere Arbeit ist transparent und nachvollziehbar. Sie finden Informationen von uns im Schulnewsletter, aber auch auf der Homepage der Schule, wo sie sämtliche Inhalte unserer Sitzungen finden. Wir haben weiterhin Paten aus unserem Kreis für die jeweiligen Klassenelternsprecher der Jahrgangsstufen eingerichtet. Hiermit kommunizieren wir zielgerichtet und greifen Themen auf. Sprechen Sie aktiv gerne alle Mitglieder des SEB an! Bringen Sie sich ein!

Der Schulelternbeirat der Realschule

Dem Schulelternbeirat gehören fünf Elternvertreterinnen und -vertreter an. Der SEB tagt im Allgemeinen viermal pro Schuljahr. Wesentlicher Inhalt der SEB-Sitzungen ist ein Informationsaustausch zwischen Schulleitung und Elternschaft. Man beschäftigt sich mit allen aktuellen und grundsätzlichen Themen rund um die Schule. Der SEB sieht es als seine Aufgabe an, die Schulleitung zu beraten und – wo gewünscht – zu unterstützen. Einmal pro Schuljahr findet eine gemeinsame Sitzung des Schulelternbeirats mit allen Klassenelternsprecherinnen und -sprechern sowie deren Vertretern statt. Der direkte Austausch von wichtigen Informationen auf dem kürzesten Weg hat sich an unserer relativ kleinen Willigis-Realschule bewährt. Selbstverständlich ist der SEB auch Ansprechpartner der Schule, wenn es darum geht, die Elternschaft zu erreichen. Die Teilnahme des Elternsprechers an Gesamtkonferenzen und die regelmäßig stattfindenden Gespräche mit dem Schuldezernat des Bistums als Schulträger bieten hierfür gute Möglichkeiten.

Förderverein - Verein der Freunde (VdF)



Der Verein der Freunde hat das vorrangige Ziel, Mittel zu beschaffen, die die Qualität des Unterrichts, die Ausstattung und das Zusammenleben an den Willigis-Schulen verbessern. Daneben bietet der Verein auch ein Forum zur Begegnung seiner Mitglieder untereinander und setzt dabei einen kulturellen, geschichtlichen oder wissenschaftlichen Akzent. Hierzu lädt er jährlich alle Mitglieder zu einer Jahresveranstaltung in Mainz oder der näheren Umgebung ein, die auch Raum für gesellige Begegnung bietet.

Der Verein der Freunde lädt auch Sie ein, Mitglied zu werden. Wie viele Eltern, Ehemalige, Lehrer und andere Förderer können auch Sie mit Ihrem Mitgliedsbeitrag oder Ihrer Spende dem Verein helfen, einen maßgeblichen Beitrag zu leisten, die Zukunft der Willigis-Schulen sicherzustellen. Ein Beitragsformular finden Sie auf der Homepage der Willigis-Schulen.

Die Schülervertretungen der Willigis-Schulen

Die Schülervertretungen werden jedes Jahr neu gewählt. Die SV ist ein wichtiger Bestandteil gemeinsamer Arbeit in und an Schule. Die Mitbestimmung der Schüler soll gewährleistet werden. Begleitet wird die SV von Beratungslehrerinnen und -lehrern, die die Arbeit der SV begleiten und unterstützen. Falls ihr Fragen, Anregungen oder Wünsche habt, meldet euch direkt bei der SV per Mail unter sv-gymnasium@willigis-online.de oder hinterlasst eine Nachricht im SV-Fach im Sekretariat.



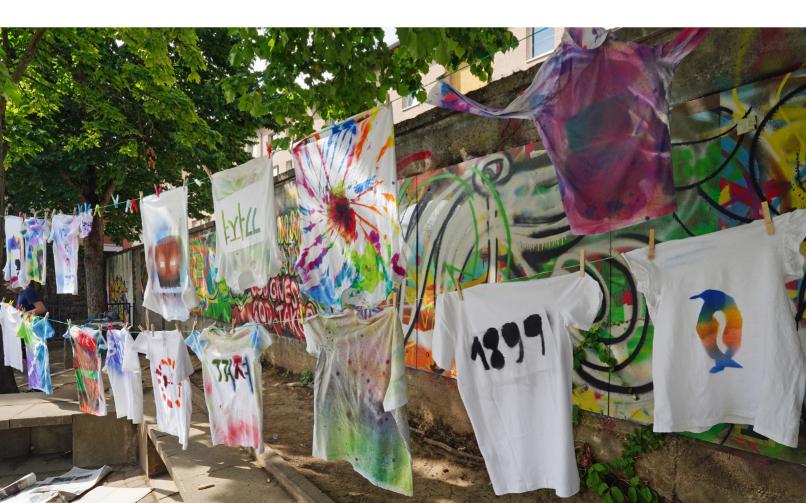
Jugendverbände



Die Jugendverbände GCL (Gemeinschaft christlichen Lebens) und KSJ (Katholische Studierende Jugend) haben eine lange Tradition am Willigis.Im Kellergeschoss der Schule - sozusagen dem Fundament - finden sich neben dem Büro und dem Gesprächsraum der Schulseelsorge die Gruppenräume. Das Rückgrat bilden die wöchentlichen Gruppenstunden, der Höhepunkt ist das 7- bis 10 tägige Zeltlager im Sommer. Dazwischen gibt es weitere Veranstaltungen mit unterschiedlichen sozialen oder thematischen Schwerpunkten. Im Rahmen der Ganztagsschule werden die Gruppenstunden innerhalb der AGs angeboten. Beiden Verbänden gemeinsam ist, dass sich Jugendliche in ihrer Freizeit für Kinder und Jugendliche ehrenamtlich engagieren. KSJ und GCL werden intensiv von den Schulseelsorgern begleitet.

Schulsportverein FKS Willigis

Im Februar 2007 wurde der FKS (Freizeit-Kultur-Sport) Willigis Mainz e.V. gegründet. Der schulnahgeführte Verein stellt eine Erweiterung der Freizeitwelt der Willigis-Schulen dar. Zurzeit werden Fahrten in den Abteilungen Ski & Surfen angeboten, die Sportgruppen Wirbelsäulengymnastik und Le Parkour/Freerunning trainieren regelmäßig in den Willigis-Sporthallen. Weitere Abteilungen befinden sich im Aufbau. In der Kultursparte wurde im Auftaktjahr bereits das traditionelle Johannisfest in Kooperation mit der Mitarbeitervertretung der Willigis-Schulen realisiert. Der Verein ist für jeden Beitrag offen. Sie sind herzlich eingeladen, sich zu engagieren! Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Vereinshomepage www.fks-willigis.de oder schreiben Sie eine E-Mail an vorstand@fks-willigis.de.



Schulpublikationen

Homepage: Ein regelmäßiger Blick auf die Homepage der Schule lohnt sich: Wir sind bemüht, die Website auf einem aktuellen Stand zu halten. Neben Neuigkeiten und Terminen finden Sie dort auch Downloads, Informationen zur Struktur, zu Profilen, zu Personen und Einrichtungen an unseren Schulen. Sehenswert ist die Galerie, die fotografische Dokumentation unseres unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Lebens, für die unser Fotograf Thomas Rausch zuständig ist.

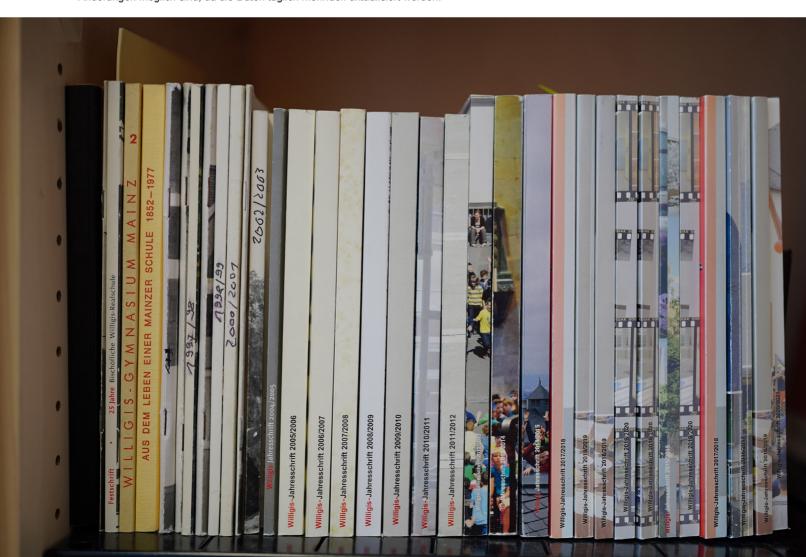
Newsletter: Schulnachrichten sowie aktuelle Hinweise veröffentlichen wir in regelmäßigen Abständen in unserem Newsletter. Auf der Startseite unserer Schulhomepage www.willigis-online.de ist unten rechts ein Button, über den Sie sich für den Newsletter anmelden sollten.

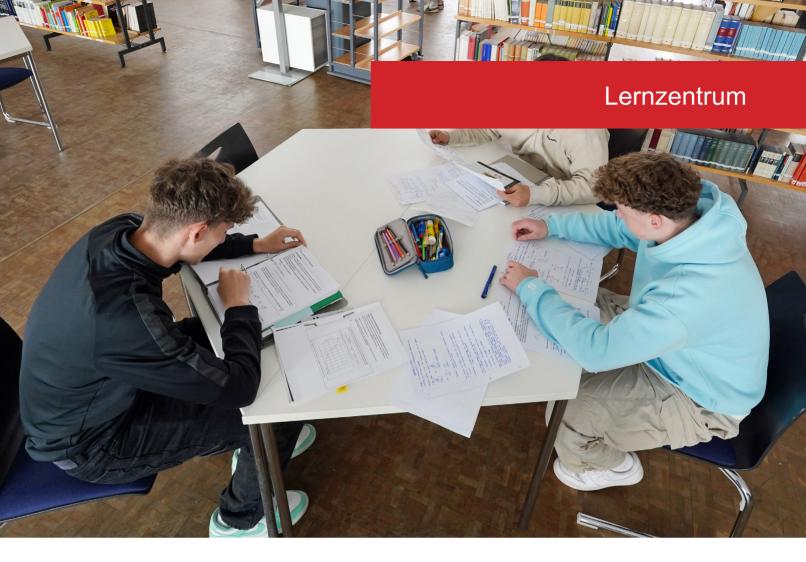
Jahresschrift: An unserem Schulfeiertag am 8. Dezember erscheint jährlich unsere Jahresschrift, die wir an alle Schülerinnen und Schüler kostenlos verteilen und die zu Hause abgegeben werden sollte. Sollte in Ihrem Haushalt spätestens Mitte Dezember keine angekommen sein – das Nachfragen bei Ihren Söhnen und Töchtern lohnt sich.

Image-Film: In Zusammenarbeit mit der Hochschule Rhein-Main und Wolfgang Schiffler, Professor für Medientechnik im Studiengang Media Management, ist ein Filmprojekt entstanden, das einen Einblick in unsere Schulen gewährt. Sie können sich diesen Film auf der Schulhomepage ansehen. In diesem Schuljahr wird ein neuer Imagefilm gedreht werden, ebenfalls in einer Kooperation mit der Hochschule Rhein-Main.

Stundenpläne über das Internet und über Apps: Mit unserem Stundenplanprogramm Untis haben wir die Möglichkeit, Ihnen und unseren Schülern der Realschule und Orientierungsstufe sowie Mittelstufe des Gymnasiums einen Zugriff auf den aktuellen Stundenplan der Klassen mit allen Verlegungen, Vertretungen, Veranstaltungen und Ausfällen zu ermöglichen. Es gibt zwei Möglichkeiten des Zugriffs:

Zugriff über das Internet: Rufen Sie die die Adresse https://tritone.webuntis.com/WebUntis in einem Browser auf und geben Sie als Schulname "Willigis-Gym-Mainz" ein. Über den Button "Klassen" haben Sie einen Zugriff auf die Pläne der Klassen. Zugriff über App: Für iOS und Android gibt es die App "Untis Mobile". Laden Sie die App und suchen Sie im ersten Fenster nach "Willigis". Nach Auswahl der Schule stehen Ihnen auch hier die Pläne der Klassen zur Verfügung. Die Pläne können für Realschule und Gymnasium etwa zwei Wochen im Voraus angeschaut werden. Bitte beachten Sie jedoch, dass jederzeit Änderungen möglich sind, da die Daten täglich mehrfach aktualisiert werden.





Das Lernzentrum (LZ) ist ein Arbeitsbereich mit über 16.000 Medien. Auf ca. 400 qm werden 90 flexible Arbeitsplätze, davon 30 Plätze mit PC-Anschluss, bereitgestellt. Hier bieten wir den Schülern einen Arbeitsraum zum Lernen und zur Erledigung von Aufgaben. Sie können sich auf Prüfungen vorbereiten, Neues entdecken oder einfach nur Schmökern. Das Lernzentrum ist in der Regel von 8-13 Uhr geöffnet. Es ist unterteilt in die Schülerbücherei, in der sich eine Auswahl von Kinder- und Jugendbuchliteratur sowie Sachbücher befinden, und in die Fachwissenschaftliche Bibliothek, die neben Primär- und Sekundärwerken auch Lexika, Enzyklopädien, Formelsammlungen, Fachzeitschriften etc. bietet. Schüler der Ganztagsklassen dürfen allein oder in kleineren Gruppen mit konkretem Arbeitsauftrag während der Aufgabenzeiten zur selbständigen Recherche, zur Arbeit an Projekten oder zum Lesen bzw. Ausleihen von Medien in den Mittagspausen ins LZ kommen. Schüler der MSS nutzen das LZ während ihrer Freistunden. Jedem Lehrer steht jederzeit frei, nach Voranmeldung mit seiner Lerngruppe die Medien zu nutzen. Wir freuen uns über ehrenamtliche Mitarbeiter, die gerne mit Kindern und Jugendlichen in unserem LZ arbeiten wollen und dies drei bis vier Stunden an einem fest vereinbarten Vormittag tun möchten. Um den Nachmittagsbetrieb aufrechterhalten zu können, benötigen wir die Mithilfe von Schülerinnen und Schülern der Oberstufe, die ehrenamtliche Aufsichten übernehmen. Bitte bewerbt euch bei Frau Kalbitz.

Ulrike Kalbitz, Leiterin des LZ

Schüler für Schüler

Der Klassenrat

Der Klassenrat ist das demokratische Forum einer Klasse. In regelmäßigen Sitzungen beraten, diskutieren und entscheiden die Schüler über selbstgewählte Themen. Dabei diskutieren die Schüler über Organisatorisches, was ihr Zusammenleben in der Schule betrifft, über aktuelle Probleme und Konflikte und über gemeinsame Planungen und Aktivitäten. Die Schüler regeln und gestalten dadurch ihr Zusammenleben und verstärken ihre Klassengemeinschaft, sie trainieren ihre Kommunikations- und Sozialkompetenzen und lernen selbst Demokratie zu gestalten.

Im Klassenrat lernen die Schüler, sich sprachlich korrekt auszudrücken, ihre eigene Meinung zu äußern und Gesprächsregeln einzuhalten. Sie lernen aktiv zuzuhören, sie leiten Gesprächsrunden und führen Protokolle. Sie bewältigen Konflikte, halten sich an vereinbarte Regeln, reflektieren ihr Verhalten und praktizieren Demokratie.

Der Klassenrat als pädagogisches Instrument wird im Willigis verbindlich ab Klasse 5 eingeführt. Er wächst mit den Schülern, bis er schließlich in allen Jahrgängen zum Einsatz kommt. In der Orientierungsstufe findet der Klassenrat in der Verfügungsstunde statt.

Der Klassenrat findet in der 7. Klasse im Wechsel mit Aktionen zum "Sozialen Lernen" in der Verfügungsstunde statt. In der 8. und 9. Klasse wird dem Klassenrat bei Bedarf Zeit in einer Aufgabenzeit eingeräumt. Dazu reserviert der Klassenleiter/die Klassenleiterin vorab die notwendige Zeit durch einen Eintrag in den Klassen-Lernbegleiter. Für diese Zeit können dann keine Aufgaben gegeben mehr werden.

Lerncoaching - Schüler helfen Schülern



Zusammen mit der SV wurde ein Lerncoaching-Programm von Oberstufenschülern für Unter-und Mittelstufenschüler entwickelt. Dieses Programm ist für Schüler geeignet, die Probleme in einem Fach haben oder aber eine besondere Förderung wünschen. Lerncoaching ist mehr als eine klassische Nachhilfe. Die Lerncoaches treffen sich einmal pro Woche mit ihren Schülern und erstellen gemeinsam Ist- und Ziel-Analysen, Wochen- und Langzeitlernpläne sowie konkrete Fehleranalysen. Im Sekretariat steht ein Lerncoaching-Ordner, in dem alle wichtigen Informationen zu den einzelnen Lerncoaches eingeheftet sind. Der Ordner steht direkt neben den Klassenbüchern. Die Lerncoaches sind nach folgenden Fächern geordnet: Mathematik, Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Latein sowie die Naturwissenschaften Biologie, Physik, Chemie und die Gesellschaftswissenschaften Erdkunde, Geschichte, Sozialkunde. Jeder Lerncoach gibt seine möglichen Lerncoach-Stunden in einem Stundenplan -

während und nach der Schulzeit - an. Der Schüler soll sich den Lerncoach heraussuchen, bei dem es zeitlich passt, und kontaktiert diesen dann per Email oder Telefon. Wir empfehlen eine Aufwandsentschädigung von 8 Euro pro Schulstunde für die Lerncoaches.

Wir erhoffen uns durch die klare Struktur und die vielen vorbereiteten Hilfestellungen wie Elternbriefe, Lernpläne, Übungsmaterial etc. eine echte Alternative zu überteuerten Nachhilfeinstituten und eine qualitativ bessere Schüler-Nachhilfe im Sinne einer echten Lernbegleitung. Vielen Dank an unsere engagierten Lerncoaches!

Schulsanitätsdienst der Willigis-Schulen

Bis zu 30 Schülerinnen und Schüler der Realschule und des Gymnasiums sind beim Schulsanitätsdienst nach einem festen Dienstplan im täglichen Einsatz. Sobald die Sekretärinnen der Willigis-Schulen über einen Notfall informiert werden, wählen sie die Nummer der diensthabenden Schulsanitäter, die sich unverzüglich auf den Weg zum Sekretariat machen. Dort schnappen sie sich den roten Notfallrucksack und versorgen in vorbildlicher und kompetenter Weise die Verletzung, trösten oder begleiten die Schülerin bzw. den Schüler bei einer schwereren Verletzung zum Arzt oder sogar im Rettungswagen ins Krankenhaus, informieren die Eltern.

Die Ausbildung der Schulsanitäter findet bei der Johanniter-Unfall-Hilfe, der unsere Schule betreuenden Hilfsorganisation, in Mainz-Bretzenheim statt. In regelmäßigen Treffen werden in der Schule die Kenntnisse der Schulsanitäterinnen und -sanitäter vertieft und aufgefrischt. Fest etabliert sind mittlerweile am Ende eines Schuljahres die Einführung in die Erste-Hilfe für die Jahrgangsstufe 6, Dienste bei Sportfesten und Konzerten. Betreuender Kollege ist Oliver Balmes.

Schülerassistenten

Schülerinnen und Schüler unterstützen beim Schließdienst der Schule. Ab spätestens 7:30 Uhr ermöglichen sie ihren Mitschülern den Zutritt zu den Klassenräumen und somit einen ruhigen Start in den Tag. Der Dienst bezieht sich auch auf die großen Pausen und entlastet damit maßgeblich die Lehrkräfte, die nun



rascher die Unterrichtsräume verlassen und ihren sonstigen Pflichten wie Aufsichten etc. nachgehen können. Dieses Engagement der Schüler in der Organisation des Schulalltags ist mit Rechten verbunden wie Schlüsselgewalt und Aufenthaltsrecht im Haus während der Pausen, aber auch mit großer Verantwortung. Die Schule anerkennt ausdrücklich die Bereitschaft dazu und belohnt sie mit einem entsprechenden Zeugnisvermerk.

Schülerfirma Technik Taskforce

Die Technik TaskForce AG ist aus dem ersten schuleigenen Startup, der Schülerfirma Technik TaskForce, hervorgegangen und trägt die Ideen dieses Startups weiter. So begannen vor wenigen Jahren Schüler*innen damit, sich außerunterrichtlich um die Wartung der neuen Schultechnik zu kümmern. Über die Zeit wurden sie dabei durch ihre Expertise wie Leidenschaft für das Feld Digitalisierung zu geschätzten Ansprechpartnern für Kollegium und Schülerschaft.

Dieses Engagement wurde im Rahmen einer einjährigen Junior Schülerfirma als Projekt in ein Geschäftsmodell umgewandelt und nach Projektende in eine AG überführt, um dem Projekt Kontinuität zu verleihen. Die AG ist ein Projekt des gesamten Schulverbundes, hier engagieren sich Schüler*innen aus dem Gymnasium wie auch aus der Realschule. Betreuende Kollegin ist Frau Buchner-Asfaw.

Im vergangenen Jahr haben sich die Mitglieder neben der Wartung und Pflege der schuleigenen Technik verstärkt mit der Planung und Durchführung von Videoproduktionen beschäftigt. Im Auftrag des Projektes "Nimm die Welt in die Hand" von E.U.L.E. eV wurden Interviews durchgeführt, gedreht und zu Videos verarbeitet. Einige dieser Videoproduktionen sind auf YouTube unter youtube.com/@nimmdieweltindiehand zu sehen, weitere sind noch in Produktion und folgen.

Neben dieser Projektarbeit ist es der TechnikTaskForce aber auch wichtig, das Schulleben in den Blick zu nehmen und technisch zu begleiten. In diesem Zusammenhang übernehmen sie die Veranstaltungstechnik bei schulinternen Veranstaltungen wie z.B. Konzerten, der Abiturfeier, Podiumsdiskussionen oder sonstigen Gelegenheiten. Einige der Veranstaltungen werden dabei auch in filmischer Hinsicht begleitet, z.B. hat die Technik TaskForce das PFG Jubiläumskonzert gefilmt und ist dabei, das



entsprechende Video zu produzieren. Auch bei der Amtseinführung von Dr. Reinbold waren die Jungs aktiv, die Veranstaltung wurde von der Technik TaskForce live gestreamt und ebenfalls gefilmt. Auch dieses Video wird noch folgen und auf der Homepage des Willigis zu sehen sein.

Ein weiteres Betätigungsfeld der AG ist die Produktion der Schülerausweise. Auch hier haben die Schüler*innen durch Erfahrung Expertise gesammelt, die sie im kommenden Schuljahr zur reibungslosen Produktion von Schülerausweisen anwenden und umsetzen wollen.

Praktika

Sozialpraktikum im Gymnasium

In der 10. Klasse des Gymnasiums gehen die Schüler in den letzten dreieinhalb Unterrichtswochen der Jahrgangsstufe 10 in ein Sozialpraktikum, das sie in verschiedene soziale Einrichtungen wie Krankenhäuser, Altenheime, Behindertenwerkstätten, Kindergärten etc. führt. Die Schule arbeitet inzwischen mit insgesamt 236 Institutionen in Mainz und Umgebung zusammen. Neben der Betreuung am jeweiligen Einsatzort durch die Einrichtung findet jeder Schüler einen Ansprechpartner in seinem Betreuungslehrer. Die Bedenken, Schüler könnten psychisch überfordert werden, haben sich bisher überhaupt nicht bestätigt. Die Schüler fertigen jeweils eine Abschlussarbeit an. Die Praktikumszeugnisse bilden in abgestufter Form die Leistungen während der Praktikumszeit und die Qualität der Abschlussarbeit ab. Rückmeldungen ehemaliger Schüler zeigen, dass das Sozialpraktikum des Willigis als "Zusatzqualifikation" bei Bewerbungen um Ausbildungsplätze eine bemerkenswerte Rolle spielt.



Berufspraktikum in der Jahrgangstufe 11

Die Schüler der Jahrgangsstufe 11 gehen für mindestens 14 Tage in ein Berufspraktikum – und zwar in den letzten beiden Wochen vor den Sommerferien. Eltern sowie Schülerinnen und Schülern wird dabei empfohlen, dieses Praktikum auf freiwilliger Basis in die Sommerferien hinein zu verlängern. Die Schüler suchen sich den Praktikumsplatz selbst, werden bei der Suche aber auf eigenen Wunsch gern von der Schule unterstützt.

Betriebspraktikum im 9. Schuljahr der Realschule

Gemäß der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Weiterbildung vom 9.10.2000 sind "Erkundungen und Praktika (...) unterrichtsbezogene schulische Veranstaltungen in

Betrieben, Sozialeinrichtungen und Verwaltungen, bei denen Schülerinnen und Schüler Einblicke und exemplarische Einsichten in das Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftsleben gewinnen."

Nach der zweijährigen "Pilotphase" haben wir uns entschieden, das Betriebspraktikum für die 9. Realschulklassen grundsätzlich im September durchzuführen. Das Praktikum kann helfen, bestehende Berufswünsche zu bestätigen, aber auch eine Neu- oder Umorientierung ist immer wieder festzustellen. Der Schüler hat weiterhin die Möglichkeit, im 9. Schuljahr – etwa in den Osterferien – ein zusätzliches freiwilliges Praktikum in einem anderen Berufsfeld zu absolvieren. Weitere Informationen stehen auf der Willigis-Homepage.



Stufe	Dauer	Inhalt/Thema	Zeitraum	Kosten
6	5 Tage	Schullandheim	Schulwanderwoche	250 €
8	8 Tage	Winterfahrt	Januar/Februar/März	500€
8 R	5 Tage	Klassenfahrt	Schulwanderwoche	300€
9	2,5 Tage	e "Get Out"	Frühjahr	50€
10	5 Tage	Klassenfahrt nach Deutschland	Schulwanderwoche	250 €
10 R	5 Tage	Klassenfahrt	Schulwanderwoche	350€
13 (G8 12)	5-7 Tage	e Studienfahrt als Stammkursfahrt	Schulwanderwoche	550€

(Stand Juli 2023)

Ordnungen und Regeln



Mit Regeln und Ordnungen läuft alles angenehmer

Beginn des Schultages

Das Schulhaus wird um 7.20 Uhr geöffnet. Den Schülern wird frühzeitig Gelegenheit gegeben, ihre Klassensäle aufzusuchen und sich auf den Unterrichtstag einzustimmen. Für die frühe Öffnung sind Schülerassistenten und Streitschlichter auf den Ebenen 300, 500 und 600 unterwegs und dienen als Ansprechpartner.

Große Pausen

Nach dem Ende der 2. und 4. Stunde begeben sich alle Schülerinnen und Schüler zügig zu ihren Pausenräumen. Bei anschließendem Raumwechsel müssen Schultaschen zu diesen mitgenommen werden. Sie sollen nicht als Stolperfallen auf den Fluren abgestellt werden. Auch in den Pausen unterstützen Schülerassistenten und Streitschlichter mit dem

Schlüsseldienst die Lehrkräfte. Sie schließen die Räume, haben also das Recht, sich im Schulhaus aufzuhalten. Dies dient unter anderem der Entlastung der Lehrkräfte und erlaubt ihnen, ohne Zeitverzögerung zur Aufsicht o. Ä. zu gelangen. Auch am Ende der Pausen leisten die eingeteilten Schüler den Schlüsseldienst, damit sich die Schülerströme zügig auf die Klassensäle verteilen können. Die Regenpausen werden vom Sekretariat aus angesagt. Schülerinnen und Schüler halten sich in diesem Fall im Klassensaal bzw. im Schulhaus auf.



Spielgeräte

Ballspiele: Große Hartbälle sind während des Schulbetriebs auf der Dachterrasse, dem Oberen Pausenhof und im Gebäude tabu, Softbälle können im Sekretariat entliehen werden, solange der Vorrat reicht. Tennisbälle werden, flach gespielt, geduldet. Aber natürlich nicht im Schulgebäude. Grundsätzlich gilt das Prinzip, andere nicht zu gefährden oder zu belästigen.

Skateboards, Longboards u.Ä.: Sie sind ein schönes und für den Schulweg vielleicht nützliches Spielzeug, in der Schule wegen der Verletzungsgefahr aber eher nicht gewollt. Werden sie mitgebracht, so gehören sie tagsüber in die Spinde bzw. im Fahrradkeller angeschlossen oder im Klassensaal so deponiert, dass sie für niemanden eine Gefährdung darstellen. Ihre Benutzung muss auf dem Schulgelände unbedingt unterbleiben.

Verlassen des Schulgeländes

Laut Schulordnung (§ 34,3) ist es Schülern der Klassen 5 bis 9 des Gymnasiums und den Klassen 5 – 10 der Realschule nicht gestattet, ohne Erlaubnis des Lehrers während der Unterrichtszeit oder in Pausen das Schulgelände zu verlassen. Die Schüler dürfen während der Schulzeit das Schulgelände nur mit Erlaubnis eines Lehrers verlassen; in Pausen und Freistunden ist Schülern der Sekundarstufe II das Verlassen des Schulgeländes erlaubt.

Das unerlaubte Verlassen des Schulgebäudes hat im Schadensfall und bei Unfällen auch versicherungsrechtliche Konsequenzen für den einzelnen Schüler und die Schülerin. Der Versicherungsschutz ist nicht mehr gewährleistet. Zuwiderhandlungen werden mit einem schriftlichen Verweis bestraft.

Müll

Das Haus ist mit zahlreichen großen Müllbehältern ausgestattet. Sie sollten auch benutzt werden. Es gibt für einige Bereiche der Schule zwar Dienste, die sich um den täglich anfallenden Müll kümmern. Aber jeder im Haus ist dafür verantwortlich, dass die Verschmutzung nicht überhandnimmt und das Aufräumen für die Reinigungskräfte zumutbar bleibt.

Toiletten

Deren Verschmutzung ist immer wieder ein leidiges Thema am Willigis. So viele Maßnahmen wurden schon ergriffen bis hin zu ihrer Sperrung durch den Hausmeister, weil niemandem die Reinigung zuzumuten ist. Daher: Jede Verschmutzung und Zerstörung hat zu unterbleiben. Toiletten lässt der Benutzer so zurück, wie er sie anzutreffen wünscht.

Mittagspausen der GTS-Klassen

Die Ganztagsschüler nutzen die Mittagspause zum Essen und zur Freizeit in den dafür vorgesehenen Aufenthaltsbereichen: Foyer, Außengelände der Mensa, Oberer Pausenhof und Klassensaal. Die Lehrer gewährleisten für diese Bereiche die Aufsicht.

Umgang mit elektronischen Medien (Smartphones etc.)

Die Schule als Ort planmäßigen Unterrichts bedarf einer Lernkultur, in der Konzentration und Kommunikation unabdingbare Voraussetzungen zur Aufnahme von Wissen und zur gegenseitigen Verständigung sind. Störungen durch den Gebrauch von Handys und elektronischen Unterhaltungsgeräten sollen vermieden werden. Regeln zur Benutzung von Kommunikationsund Unterhaltungsgeräten müssen aber durchführbar sein, den geänderten Bedingungen der Schule Rechnung tragen und die grundsätzliche Akzeptanz aller beteiligten Gruppierungen erfahren.

Die betreffenden Bestimmungen orientieren sich an ihrer Zeitgemäßheit, an der verpflichtenden Ganztagsschule in der Mittelstufe als Rahmen und an dem Anspruch, Medienschule zu sein, die nicht nur den Gebrauch von Medien lehren will, sondern auch den verantwortungsvollen Umgang mit ihnen. Die Bestimmungen sind stufendifferenziert und geben zugleich den Lehrkräften Entscheidungsspielraum in ihrem pädagogischen Handeln.

Kopfhörer und Ohrhörer (Earpods): Sie sind in den Fluren des Schulgebäudes nicht erlaubt. Die Schüler müssen ansprechbar sein und Durchsagen mitbekommen.

Krisenfall (Brandalarm, Amok-Alarm): Alle Schülergeräte werden konsequent ausgeschaltet, um das Mobilfunknetz offen zu halten. Bei Zuwiderhandlungen gegen hier formulierte Regeln: Gerät wird eingezogen und erst am Ende des Unterrichtstags der Schülerin bzw. des Schülers zurückgegeben. Ordnungsmaßnahmen sind wahrscheinlich.

Orientierungsstufe

In der Orientierungsstufe sind elektronische Medien, also auch Smartphones und Smartwatches generell nicht gestattet. Ausnahmen im Unterricht regelt der jeweilige Fachlehrer.

Mittelstufe des Gymnasiums und der Realschule

Grau unterlegt sind die Regelungen, die nur für das Gymnasium relevant sind.

- Smartphones und Smartwatches ab 7:55 Uhr: ausgeschaltet im Rucksack! Dies gilt nicht in Corona-Zeiten wegen der Corona-App!
- Spielekonsolen o.Ä.: nicht gestattet (Ausnahme: Informatik-U., AG, Projektwoche)

	iPad (nur Gymnasium)	Smartphone/Smartwatch (Gymnasium und Realschule)
Vor 7:55 Uhr (Schulgebäude)	Erlaubnis (ohi	ne Kopfhörer)
Pausen (5 und 15 min)	5 min: Arbeiten gestattet 15 min: nicht gestattet	nicht gestattet
Unterricht und AZ	U: nur mit Erlaubnis des Lehrers AZ: Erlaubt, falls Dokumentation in Klassen-Lernbegleiter vorliegt. nicht gestattet, außer Lehrer setzt M im Unterricht ei	
GTS- Mittagspause (Gymnasium)	nicht gestattet, bildschirmfreie Pausenzeit	

Oberstufe

Smartphones: Benutzung überall erlaubt.

Kopf- und Ohrhörer: Ausschließlich in MSS-Bereichen ("Backstage", HDL und Treppenhaus B)

Im Unterricht: Regelung setzt der jeweilige Fachlehrer fest.

Unterrichts-Alltag

Was ist am Ende der letzten Unterrichtsstunde zu tun?

Alle: Stühle auf die Tische stellen und sämtliche Abfälle aufheben und in den Papierkorb werfen.

Klassen- bzw. Kursdienst: Tafel wischen und Ablage der Tafel reinigen. Fenster schließen. Licht ausschalten. In den Fachsälen Verdunkelung zurückfahren und Hauptschalter ausschalten.

Was ist beim Verlassen des Klassenraumes zu tun?

Stühle an die Tische schieben, in der letzten Unterrichtsstunde die Stühle auf die Tische stellen. Sämtliche Abfälle aufheben und in den Papierkorb werfen. Tafel wischen. Fenster schließen. Licht ausschalten.

Große Pause in der Orientierungsstufe

9.25 – 9.40 Uhr 11.15 – 11.30 Uhr

Wo kann ich meine Pause verbringen? Ich suche die

Aktive Pause

Große Sporthalle: Ballspiele (nach Plan)

Kleine Sporthalle: Toben, Ballspiele (nach Plan)

Pause zur Entspannung

Lernzentrum: Lesen und Ausleihen (nach Plan)

Kapelle: Entspannung

Vor dem Foyer: Sitzen, Essen, Trinken

Frischluft- und Essenspause

Dachterrasse: Klettern und Spielen

ALLGEMEINE REGELN

- Der Aufenthalt in den Fluren ist abgesehen von der Regenpause nicht gestattet.
- Bei einem Raumwechsel nach der Pause werden die Ranzen mit zum Pausenort genommen und nicht vor dem nächsten Unterrichtsraum abgestellt.
- In den Pausen darf nichts mehr aus dem Klassensaal geholt bzw. hineingelegt werden.

Große Pause in der Mittelstufe

9.25 – 9.40 Uhr 11.15 – 11.30 Uhr

Wo kann ich meine Pause verbringen? Ich suche die

Aktive Pause

Soccerfeld: nach Plan

(nur Jahrgänge 7 und 8)

Pause zur Entspannung

Lernzentrum: Schmökern und Bücherausleihen (Jahrgang 7 Gym: nach Plan; kein Essen und Trinken)

Frischluft- und Essenspause
Oberer Pausenhof: Jahrgänge 7 und 8
Willigisplatz: Jahrgänge 9 und 10

ALLGEMEINE REGELN

- Der Aufenthalt in den Fluren ist abgesehen von der Regenpause nicht gestattet.
- Bei einem Raumwechsel nach der Pause werden die Ranzen mit zum Pausenort genommen und nicht vor dem nächsten Unterrichtsraum abgestellt.
- In den Pausen darf nichts mehr aus dem Klassensaal geholt bzw. hineingelegt werden.

Entschuldigungspraxis an den Wiliigis-Schulen

Krankmeldungen

Krankmeldungen von Schülerinnen und Schülern sind am Willigis-Gymnasium und an der Willigis-Realschule per Mail der Eltern bzw. von volljährigen Schülern mit Angabe von Name und Klasse bzw. Jahrgang und Kurs erwünscht: krankmeldung-gy@willigis-online.de / krankmeldung-rs@willigis-online.de

Die Mail muss bis 7:45 Uhr eingegangen sein. Sollte die Fehlzeit eine Klausur oder Klassenarbeit betreffen, so ist in der Mail darauf hinzuweisen. Eine abzusehende längere Abwesenheit soll in der Mail angegeben werden, um ein tägliches Schreiben einer Mail zu vermeiden.

Optional können Eltern auch bis Unterrichtsbeginn eine Krankmeldung telefonisch unter 06131-286760 abgeben. Wenn möglich sollten Eltern einen Mitschüler

informieren, der den in der ersten Stunde unterrichtenden Lehrer davon in Kenntnis setzt. Die schriftliche Entschuldigung mit Datum und Angabe der Dauer bei den Klassen- bzw. Stammkurslehrern ist weiterhin notwendig. Ein Entschuldigungsformular ist auf der Homepage der Schule unter DOWNLOADS eingestellt.

Die Beurlaubung für nicht verschiebbare Arzttermine gewährt der Klassenleiter im Voraus.



Schüler, die aufgrund von Krankheit die Schule vorzeitig verlassen möchten, melden sich beim Fachlehrer. Dieser schickt sie zum Sekretariat, das die Eltern telefonisch über das verfrühte Nachhause-Kommen benachrichtigt.

Aus Fürsorgepflicht darf ein erkrankter Schüler nicht ohne Begleitung nach Hause entlassen werden. Daher gilt, dass die Schüler nur dann vorzeitig entlassen werden können, wenn sichergestellt ist, dass die Eltern sie von der Schule abholen oder das Alleine-Nachhause-Gehen auf Rückfrage telefonisch im Sekretariat erlaubt haben.

Zuspätkommen

Kommen Schüler ohne ersichtlichen Grund wiederholt zu spät, so kann die versäumte Zeit auf Veranlassung des Klassenleiters an einem Nachmittag nachgearbeitet werden. Die Eltern werden über den Termin informiert.



Nutzungsordnung: Tablets und Schulnetz

Fassung vom 10.06.2021

Sie gilt NUR für die iPad-Klassen des Gymnasiums.

Zielsetzung

Digitale Medien bieten im privaten und schulischen Umfeld viele Vorteile und Möglichkeiten. Sie bringen gerade bei unseren Schülern eine große Motivation mit sich.

Aufgabe von Eltern und Schule als Erziehungsgemeinschaft ist es, in Schule und im Unterricht, aber auch im privaten Umfeld allgemein Beiträge zur Medienbildung mit dem Ziel zu leisten, die Schüler zu mündigen Bürgern in einer digitalisierten Welt zu erziehen. Dazu gehören die Kompetenzen, die vielfältigen Möglichkeiten digitaler Medien effektiv und effizient zu nutzen, aber auch Gefahren und Risiken zu kennen und ihnen zu begegnen sowie gesellschaftliche und rechtliche Regeln konsequent einzuhalten. Als Beispiele einer wenig sinnvollen Nutzung seien hier die ständige Erreichbarkeit in Social Media, der Besuch zweifelhafter Seiten im Internet oder auch eine exzessive Nutzung von Spielen genannt.

Die Schule schafft im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Bedingungen für einen gewinnbringenden, sicheren und rechtlich korrekten Einsatz digitaler Medien wie für die Vermittlung von Medienbildung.

Zu unserem Verständnis und Konzept von Medienbildung gehört unabdingbar die Wertschätzung nicht-digitaler traditioneller Arbeits-, Interaktionsund Kommunikationsformen. Deren Aneignung geht stets der Anwendung digitaler Medien voraus, die weiter auch nur dort Anwendung finden, wo
ihr Mehrwert unstrittig ist. Grundsätzlich entscheidet die Lehrkraft nach pädagogischen Gesichtspunkten über den Einsatz digitaler Medien. Die
Medienbildung folgt den schulspezifischen Curricula für Methoden- und Mediennutzungskompetenz.

Um diese Medienbildung allen Schülern zukommen lassen zu können, hat sich die Schulgemeinschaft in der Gesamtkonferenz am 12.04.2018 dazu entschieden, die Eltern zu verpflichten, mit Beginn der Jahrgangsstufe 7 nach Vorgabe der Schule geeignete digitale Medien wie z.B. Tablets zu beschaffen. Dies erfolgt erstmals zum Schuljahr 2021/22, um sicherzustellen, dass die von dieser Entscheidung betroffenen Eltern und Erziehungsberechtigten vor den Aufnahmegesprächen, Anmeldung und Aufnahme über diese Maßnahme und der damit für sie verbundenen Verpflichtungen informiert sind.

Die Nutzung dieser privaten Geräte in Unterricht und Schule bedarf der nachfolgenden Regelungen, um die angeführten Bildungsziele erfolgreich umsetzen zu können.

Diese Nutzungsordnung ist wie die schon bestehende Regelung zum Umgang mit elektronischen Medien Teil der Hausordnung der Bischöflichen Willigis-Schulen und damit nach § 2 Bestandteil des Schulvertrages der Bischöflichen Willigis-Schulen.

Allgemeine Regeln

- Der Schüler bzw. die Eltern sind verantwortlich für Erwerb, Instandhaltung und Sicherstellung der Einsatzfähigkeit und bei Bedarf für den Ersatz der von der Schule genannten Hardware: iPad, Tastaturhülle und Stift. Die Schule unterstützt die Eltern dabei durch entsprechende Informationen. Über den Förderverein der Schule besteht die Möglichkeit einer finanziellen Unterstützung bei dem Erwerb von Geräten und Zubehör.
- 2. Die Bischöflichen Willigis-Schulen übernehmen keinerlei **Haftung** für Schäden am Gerät oder Diebstahl. Eine entsprechende Versicherung wird dringend angeraten.
- 3. Es liegt in der Verantwortung der Schüler, das Betriebssystem des Tablets (IOS) auf dem aktuellen Stand zu halten und die entsprechenden **Updates** zeitnah zu installieren.
- 4. Das Betriebssystem des Tablets (IOS) darf nicht durch so genannte Jail-Breaks oder ähnliche Maßnahmen verändert werden.
- 5. Alle wichtigen nicht in einer Cloud gespeicherten Dateien sollten turnusmäßig separat gesichert werden. Hier bietet sich das auf dem iPad vorgesehene "iCloud-Backup" an, ebenso können die Inhalte auf dem Gerät mit einem PC oder MAC über die App "iTunes" gesichert werden.
- 6. Die Nutzung der Tablets durch die Schülerinnen und Schüler auf dem Schulgelände erfolgt nach den Regelungen zum Umgang mit elektronischen Medien wie der Hausordnung. Lehrkräfte sind zur Wahrung der Ordnung stets weisungsberechtigt.
- 7. Es gelten weiter grundsätzlich alle gesetzlichen Regelungen zum Schutz der informationellen Selbstbestimmung von Personen. Dazu z\u00e4hlen u.a.: (1) Das Anfertigen und die Ver\u00f6ffentlichung jeglicher Aufnahmen einer Person (Foto, Video, Audio) ist ohne ausdr\u00fcckliche ggfs. schriftliche Zustimmung des Betroffenen bzw. seiner Erziehungsberechtigten strikt untersagt. Hier sei auf \u00e4201 und \u00e4201a StGB verwiesen. .(2) Ebenso sind selbstverst\u00e4ndlich Mobbing, Bullying, Beleidigungen und Diffamierungen von Personen in Wort, Bild oder Ton mittels der Tablets (wie anderer digitaler Ger\u00e4te) untersagt. (3) Den Sch\u00fclerinnen und Sch\u00fclern ist es nicht gestattet, bei der Nutzung der Tablets sich unter dem

- Namen einer anderen Person anzumelden und unter diesem zu handeln.
- 8. Sämtliche **Zugangsdaten** für die Nutzung des eigenen Gerätes und die Nutzung schulischer Hardware oder Software (WLan, Microsoft-Apps, Webuntis, ...) dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Jede Art des unberechtigten Zugriffs auf fremde Datenbestände sowie des unberechtigten Zugangs zu fremden Computersystemen und digitalen Geräten ist untersagt.
- 10. Die Nutzung für die jeweilige Altersgruppe nicht geeigneter bzw. FSK-indizierter Inhalte, insbesondere von **FSK** 16 (oder älter)-indizierten Inhalten in der Mittelstufe, ist verboten, .
- 11. Dies gilt grundsätzlich auch für jegliche rassistischen, pornographischen, gewaltverherrlichenden oder ehrverletzenden Inhalte.
- 12. Schüler und Eltern verpflichten sich, einen Jugendschutz-Filter nach Anleitung der Schule auf dem iPad einzurichten.

Private Nutzung

- 13. Eine **private Nutzung** der Geräte ist grundsätzlich und im Rahmen der Regelungen zum Umgang mit elektronischen Medien wie der Hausordnung erlaubt. Die schulische Nutzung darf aber durch den privaten Gebrauch nicht beeinträchtigt werden. Die Schule empfiehlt deshalb, keine Spiele und andere schulferne Apps zu installieren.
- 14. Die Nutzung der Tablets zum Streaming und Download privater Daten ist wegen der damit verbundenen hohen Belastung für das Schulnetzwerk nicht erlaubt.
- 15. Die Schule empfiehlt dringend, die FSK-Indizierung für digitale Inhalte auch im privaten Bereich zu beachten.

Regelungen zum Unterricht

- **16. Analoge Materialien** (Heft, Buch, Papier, Stifte, Geodreieck u.s.w.) bilden weiterhin eine wichtige Grundlage für einen großen Teil des Unterrichts und sind weiterhin mitzubringen.
- 17. Die Lehrkraft entscheidet nach pädagogischen Gesichtspunkten über die Gestaltung ihres Unterrichts und insbesondere die Nutzung digitaler Medien und des Tablets. Auch für **traditionelle analoge Arbeitsformen** gibt es gute Gründe, sie müssen weiterhin erlernt werden. Analoge und digitale Arbeitsformen wechseln sich im Unterricht ab.
- 18. Wie bei anderen schulisch genutzten Medien darf der Lehrer auch bei digitalen Endgeräten auf Bildschirm und Einstellungen zum Zwecke des Unterrichtsfortschritts sowie zur Einhaltung gesetzlicher und schulischer **Regelungen Einsicht** nehmen. Dies ist insbesondere auch bei Verdacht auf Fehlverhalten des Schülers möglich. Der Schüler ist grundsätzlich gehalten, diese Einsicht zu gewähren. Verweigert er diese, kann die Lehrkraft das Tablet bis zur Abholung durch die Eltern sicherstellen.
- 19. Lehrkräfte dürfen die "Classroom"-App nutzen. Dabei fügt der Lehrer die iPads der Schüler zu einer virtuellen Klasse hinzu. Voraussetzung für den Zugriff ist dafür, dass sich die Geräte im gleichen WLan-Netz und in Bluetooth-Reichweite befinden. Die App ermöglicht es, die Bildschirme der Schüler zu sehen, die iPads temporär zu sperren oder stumm zu schalten und eine bestimmte App oder Website zu öffnen. Diese Aktionen sind nur unter den o.g. Voraussetzungen möglich, der Zugriff endet außerhalb der Bluetooth-Reichweite. Ein Zugriff auf Dateien ist in keinem Fall möglich.

Verhalten bei der Nutzung des Schulnetzes

- 20. Jeder Schüler darf nur mit einem Endgerät im Schulnetz eingeloggt sein, um eine zu hohe Belastung des Schulnetzwerkes zu vermeiden.
- 21. Die Schule ist nicht für Ausfälle des Internets verantwortlich.
- 22. Beim Öffnen von E-Mail-Anhängen und beim Download sonstiger Dateien ist besondere Sorgfalt erforderlich. Es dürfen grundsätzlich nur Anhänge und Dateien in der Schule geöffnet werden, die von Schulangehörigen versandt oder bereitgestellt wurden. Ist der Absender unbekannt, dürfen Dateien auf keinen Fall geöffnet werden. Verdächtige Dateien sind sofort der Lehrkraft zu melden. Ausnahmen sind nur nach vorheriger Zustimmung durch die zuständige Lehrkraft gestattet.

Konsequenzen bei Verstößen

Verstöße gegen diese Nutzungsordnung können nach §§18-21 der Schulordnung für die weiterführenden Schulen des Bistums Mainz durch erzieherische Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen geahndet werden. Rechtsschutz erhalten Eltern und Schüler nach §26 der Schulordnung für die weiterführenden Schulen des Bistums Mainz.

Termine

Unterrichtsfrei – ganztägig und vorzeitiger Unterrichtsschluss

Mo. 04.09.2023	alle	1. Schultag - frei nach Gottesdienst	ab ca. 11:30
Fr. 08.09.2023	alle	Kollegiumsausflug	frei nach 4. Std.
Mo. 02.10.2023	alle	Ausgleichstag	ganztägig frei
Fr. 17.11.2023	alle	Päd. Konferenztag	frei nach 4. Std.
Fr. 08.12.2023	alle	Schulfeiertag / Gottesdienst 10:00 Uhr	frei nach GD
Do. 18.01.2024	alle	Zeugniskonferenzen 5,7-11	frei nach 4. Std.
Fr. 26.01.2024	alle	Zeugnisausgabe	frei nach 4. Std.
Fr. 02.02.2024	alle	Elternsprechtag	frei nach 4. Std.
Do. 08.02.2024	alle	beweglicher Ferientag	ganztägig frei
Fr. 09.02.2024	alle	beweglicher Ferientag	ganztägig frei
12./13.02.2024	alle	Rosenmontag und Fastnachtdienstag	ganztägig frei
Mi. 14.02.2024	alle	GoDi Aschermittwoch + Willigistag	Unt. ab 2. Std.
Di. 02.04.2024	alle	bwgl. Ferientag nach den Osterferien	ganztägig frei
09./10.05.2024	alle	Christi Himmelfahrt + Brückentag	ganztägig frei
30./31.05.2024	alle	Fronleichnam + Brückentag	ganztägig frei
Do. 04.07.2024	Gy	Mündliches Abitur (1. Tag)	ganztägig frei
D0. 04.07.2024	Gy		RS Unt. 14. Std
Fr. 05.07.2024	Gy	Mündliches Abitur (2. Tag)	ganztägig frei
			RS: Wandertag
Di. 02.07.2024	alle	Zeugniskonferenzen 5, 7-11	frei nach 4. Std.
Fr. 12.07.2024	alle	Gottesdienst/Zeugnisse/Ferienbeginn	frei nach 4. Std.

Abitur 2023-24

/ tibital			
Di. 19.12.2023	Zeugniskonferenz Halbjahr 12/1		
Fr. 22.12.2023	Zeugnisausgabe Halbjahr 12/1		
Mo. 08.01.2024	Beginn Halbjahr 12/2		
Di. 09.01.2024	Anmeldung und Zulassung zum schriftlichen Abitur		
Mo. 15.04.2024	Zeugniskonferenz Halbjahr 12/2		
Do. 18.04.2024	letzter Schultag Jahrgangsstufe 12 – Gottesdienst + Zeugnisse		
25.04 15.05.2024	Zeitraum schriftliches Abitur 2023		
Di. 25.06.2024	Bekanntgabe der Ergebnisse		
Mi. 26.06.2024	Anmeldung und Zulassung zum mündlichen Abitur		
Do. 04.07.2024	Mündliches Abitur – 1. Tag		
Fr. 05.07.2024	Mündliches Abitur – 2. Tag		
Do. 11.07.2024	Abschluss-Gottesdienst und akademische Feier		

Aktion Tagwerk - Realschule

Mi. 03.07.2024 7-9 RS	nicht teilnehmende Schüler haben Unterricht
-----------------------	---

Austausch Mainz - Nort-sur-Erdre / Erasmus+

13.12 21.12.2023	Nort-sur-Erdre in Mainz (Jg. 10 Gym / RS)		
09.04 19.04.2024	Mainz in Nort-sur-Erdre (Jg. 10 Gym / RS)		
24.09 29.09.2023	ERASMUS+ - Projekttreffen mit Schülern in Mainz		
14.01 19.01.2024	ERASMUS+ - Projekttreffen Lehrer / Schüler in Nort-sur-Erdre		

Aufnahme und Anmeldungen

Fr. 26.01.2024	Gy	Anmeldung der neuen 5. Klässler
Sa. 27.01.2024	Gy	Anmeldung der neuen 5. Klässler (Pause 12-13 Uhr)

Mo. 06.05.2024	RS	Aufnahmegespräche 7. Klassen 8-12 + 13:30-16 Uhr	
Di. 07.05.2024	RS	Aufnahmegespräche 7. Klassen 8-12 + 13:30-16 Uhr	
Fr. 28.06.2024	RS	Aufnahme-Kommission neue 7. Klassen RS; 13 Uhr	

Berufs- und Studienorientierung

11 14.09.2023	8R+9R	BIZ-Besuch, Vorbereitung des Betriebspraktikums
15.09.2023	9R+10R	Individueller Besuch der Berufsinfomesse (BIM)
13.11.2023	9R+10R	Informationsabend "Weiterführende Schulen" für Eltern und SchülerInnen
Januar 2024	8R	Informationsabend Betriebspraktikum
Ende Januar 2024	9R	Einzelberatungsgespräche durch Agentur für Arbeit
April 2024	9R	IHK Ausbildungs-Bus
17.06 10.07.2024	Jg. 10 Gy	Sozialpraktikum
01.07 11.07.2024	Jg. 11 Gy	Betriebspraktikum

Betriebspraktikum Realschule

18.09 29.09.2023	9R1+9R2	Betriebspraktikum 2023-24
09.09 20.09.2024	9R1+9R2	Betriebspraktikum 2024-25

Besinnungstage und Taizé-Fahrt

19.09 20.09.2023	7R1	Willigis 200er-Ebene, Klassenräume
21.09 22.09.2023	7R2	Willigis 200er-Ebene, Klassenräume
05.03 08.03.2024	Jg. 10 Gy	Vallendar und Jünkerath
19.03 - 22.03.2024	10 R1/R2	Vallendar
10.06 12.06.2024	Abiturienten	Vallendar
08.05 12.05.2024		Taizé-Fahrt mit Schulseelsorge

Bücher-Basar

Mo. 08.07.2024	5-12	Bücherbasar nur Gymnasium (8:40-9:25 Uhr)
----------------	------	---

Elternsprechtag

Fr. 02.02.2024	Gy + RS	Elternsprechtag (12 - 18 Uhr)
----------------	---------	-------------------------------

Elternabende, Wahlen und Entscheidungen

Jg. 5	Elternabend: Einführung
7-11 Gy	Wahlen Elternsprecher
Jg. 5	2. EA: Vorstellen Fachlehrer und Wahlen
7-10 RS	Klassenelternabende (Wahl 7/9)
Jg. 5	Elternabend Medienbildung
7 R	EA "Medienkompetenz und Datenschutz"
6-10 (Sek I)	freiw. Zurücktreten in nächstniedere Klasse
Jg. 6	Info-Abend: Übergang in die Mittelstufe
Jg.6	Eltern-/Schüler-Abend: Ziele der Realschule
Jg. 5	Elternabend: Information Sprachenwahl
Jg. 6	Eltern-/Schüler-Info zur Tablet-Klasse in 7
Jg. 5	Abgabe Wahl 2. Fremdsprache in Klasse 6
7-10 RS	Realschule: Wahl SV und SV-Lehrer
	7-11 Gy Jg. 5 7-10 RS Jg. 5 7 R 6-10 (Sek I) Jg. 6 Jg. 6 Jg. 5 Jg. 5

Mi. 26.06.2024 - 12:00	Jg. 6	Abgabe der Entscheidung Schullaufbahn
------------------------	-------	---------------------------------------

Fahrten + GetOut

SCHULWANDERWOCHE 2023: 18.09. – 22.09.2023			
11.09. – 13.09.2023	10a	GetOut	
18.09. – 20.09.2023	10d	GetOut	
20.09. – 22-09.2023	10c	GetOut	
25.09. – 27.09.2023	10b	GetOut	
18.09. – 22.09.2023	Jg. 12	Studienfahrten	
18.09. – 22.09.2023	8R+10R+6. Kl.	Klassenfahrten	
10.03. – 15.03.2024	Jg. 8 Gy	Skifahrt	
08.05. – 12.05.2024		Taizé-Fahrt	Pfarrer Dr. Volker Busch
SCHULWANDERWOCHE 2024: 13.09. – 18.09.2024			

Ferien

16.10 27.10.2023	Herbstferien 2023
27.12 05.01.2024	Weihnachtsferien 2023/24
25.03 02.04.2024	Osterferien 2024
21.05 29.05.2024	Pfingstferien
15.07 23.08.2024	Sommerferien 2024

Nach der Neufassung der Schulordnung endet der Unterricht lediglich noch bei Zeugnisausgaben zum Halbjahr und zum Schuljahresende nach der 4. Stunde.

Gottesdienste

	T .	
Mo. 04.09.2023	10:15	ökum. Eröffnungsgottesdienst, Dom
Di. 05.09.2023	09:00	Gottesdienst zur Einschulung der Sextaner, Dom
Di. 31.10.2023	08:00	Gottesdienst zum Reformationstag, Altmünsterkirche
Mi. 22.11.2023	08:00	ev. Buß- u. Bettag-Gottesdienst, Altmünsterkirche
Fr. 08.12.2023	10:00	Schulfeiertagsgottesdienst, Dom
Fr. 08.12.2023	10:00	ev. Advents-Gottesdienst, Altmünsterkirche
Do. 21.12.2023	07:55	Kollegiumsgottesdienst Advent
Mi. 14.02.2024	07:55	Gottesdienste zum Aschermittwoch, St. Stephan
Fr. 23.02.2024	08:15	Willigistag, Gottesdienst im Dom
Do. 21.03.2024	07:55	Kollegiumsgottesdienst Fastenzeit
Do. 16.05.2024	07:55	Kollegiumsgottesdienst Pfingsten
Sa. 08.06.2024	10:30	Schulfesteröffnung
Do. 27.06.2024	16:00	10R Realschulabschlussgottesdienst, St. Stephan
Do. 11.07.2024	16:00	Abiturentlassungsgottesdienst, St. Stephan
Fr. 12.07.2024	08:15	ökum. Schuljahresabschlussgottesdienst, Dom

Gottesdienste im Willigis für Schulgemeinschaft

So. 10.09.2023	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 08.10.2023	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 12.11.2023	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 10.12.2023	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 14.01.2024	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 18.02.2024	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 10.03.2024	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 14.04.2024	18:00	Sonntagsgottesdienst

So. 05.05.2024	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 07.07.2024	18:00	Sonntagsgottesdienst

Jugendgruppen und -verbände

31.10.2023	5. Klassen	Werbung Jugendverbände GCL + KSJ, Pausenhof
Do. 02.11.2023	5.Klassen	Bunter Nachmittag der J-GCL (Volker Busch)
Fr. 03.11.2023	5.Klassen	Bunter Nachmittag der KSJ (Markus Hesping)
So. 04.02.2024	J-GCL	Jahresfest ab 14:00 Uhr
Mo. 01.05.2024	GCLer	GCL-Wallfahrt
14.07 21.07.2024	5 7. Kl.	Zeltlager der KSJ
14.07 23.07.2024	ab 8. Kl.	Zeltlager der KSJ
11.08 18.08.2024	5 7. Kl.	Zeltlager der GCL
11.08 21.08.2024	ab 8. Kl.	Zeltlager der GCL

Medienbildung (Klassen 5 und 6)

18 22.09.2023	5a - 5e	Medienbildung
Do. 21.09.2023 – 19:00	Jg. 5	Elternabend Medienbildung

Medienbildung (Realschule)

Di. 10.10.2023	8R	Medien sicher nutzen
Di. 10.10.2023	9R	Mediensucht
Di. 10.10.2023	10R	Nachhaltigkeit
Mo. 06.11.2023	7R	Medienkompetenz und Datenschutz
Fr. 17.11.2023	8R	Digitale Gewalt und Delikte (Polizei MZ)
Mo. 20.11.2022	10R	Handy- und Spielesucht
01.02./06.02.2024	10R	Energieparcours (TH Bingen)

Musik

Do. 21.12.2023	Weihnachtskonzert
22.01. – 25.01.2024	Arbeitsphase WSO Neuwied-Engers
Mi. 10.07.2024	Konzert Bläserklassen und Bläserensembles

NS-Projekt Realschule 10 R1 / 10 R2

Di. 28.11.2023 - 13.15	Vorbesprechung NS-Projekt (Raum 527)	
ab Mo. 18.12.2023	Start des NS-Projektes - Ausgabe Projektunterlagen	
Do. 18.01.2024	1. Projekttag 1. bis 4. Stunde	
Fr. 19.01.2024	Abgabe Collagen	
Fr. 26.01.2024	Abgaben Mappen und schriftlicher Teil	
ab 29.01.2024	Info-Veranstaltung "Präsentationstechniken" (jew. 90 Min.)	
Fr. 23.02.2024	2. Projekttag 3. bis 6. Stunde	
Do. 07.03.2024	3. Projekttag 10 R1: Präsentationen	
Fr. 08.03.2024	3. Projekttag 10 R2: Präsentationen	

Praktika - Sozialpraktikum - Projekte

08.01 29.02.2024	8R1/8R2	Soziales Projekt
Fr. 17.05.2024	alle	Projekte in Klassen + Kursen zum Willigis-Tag
17.06 10.07.2024	Jg. 10 Gy	Sozialpraktikum

01.07 11.07.2024	Jg. 11 Gy	Betriebspraktikum
08. – 10.07.2024	alle außer 10/11 Gym	Projekttage
Do. 11.07.2024	Jg. 10 Gy	Sozialpraktikum – Reflexionstag

Realschulabschluss 10R1 + 10R2

Fr. 21.06.2024	1. Std. Lehrerfrühstück
Di. 25.06.2024	Bunter Abend 10 RS im Foyer
Do. 27.06.2024 - 16:00	Verabschiedung 10 RS St. Stephan + akad. Feier im Foyer

Schülervertretung und SV-Lehrer – Wahlen

bis 29.09.2023	Wahlen zu den Schülervertretungen (SV Gymnasium)
bis 29.09.2023	Wahlen der SV-Lehrer Gymnasium
Mi. 12.06.2024	Wahlen Schülervertretung und SV-Lehrer Realschule

Schulfest

Sa. 08.06.2024 Schulfest	2024
--------------------------	------

Schulwanderwochen

18.09. – 22.09.2023	Schulwanderwoche / Klassen- und Studienfahrten 2023
09.09. – 13.09.2024	Schulwanderwoche / Klassen- und Studienfahrten 2024

Sextaner - neue 5. Klassen

Di. 05.09.2023	Einschulung: 9:00 Uhr Gottesdienst im Dom
Di. 05.09.2023	Aufnahme-Feier: 10 Uhr Sporthalle (Unt. bis 12Uhr)
Mi Fr. 6.9 8.9.2023	Klassenleiterstunden nach Absprache
Fr. 08.09.2023	Unterrichtsende nach 4. Std. (Ausflug Kollegium)
Mi. 06.09.2023 - 19:30	Elternabend Jg. 5 (Einführung)
Mo. 25.09.2023 - 19:30	2. Elternabend: Vorstellen Fachlehrer und Wahlen
Do. 21.09.2023 - 19:00	Elternabend Medienbildung Klasse 5
ab Mo. 08.01.2024	Krippengang (Klassenlehrer legt Termin fest)
06.05 08.05.2024	Infos zur Sprachenwahl L/F in den Klassen
Di. 07.05.2024 - 19:30	Elternabend Infos zur Sprachenwahl L/F
Mo 13.05.2024 - 12:00	Abgabe der Entscheidung Wahl 2. Fremdsprache L/F

Sport

Mi. 12.06.2024	Basketballturnier 9. Klassen
Mo. 01.07.2024	Quitschieturnier 5. Klassen
Di. 02.07.2024	Ultimateturnier 7. Klassen
Di. 02.07.2024	Spendenlauf Orientierungsstufe
Mi. 03.07.2024	Fußballturnier 8. Klassen
Mi. 03.07.2024	Volleyballturnier 9. Klassen
08.07 10.07.2024	Sportprojekte 9. Klassen mit JGU Mainz

Tage der offenen Tür

Sa. 02.12.2023	1. Tag der offenen Tür
Sa. 13.01.2024	2. Tag der offenen Tür

"Tierisch gut"

Mi. 11.10.2023 Martinus-Schüler schauen sich das Willigis an (9-12 Uhr)

Verein der Freunde – Jahresveranstaltung

Sa. 23.09.2023 Führung Zitadelle / Essen Eisgrub + Mitgliederversammlung
--

Verkehrserziehung + Students Save Lifes

09. + 10.10.2023	KI. 5	Achtung Auto
03 07.06.2024	KI. 7 Gy+RS	Students Save Lifes

Vorlesewettbewerb

Mi. 07.02.2024	Vorlesewettbewerb 7. Klassen RS in der 6. Stunde, Raum 603
----------------	--

Zeugnisse - Eintragungen + Konferenzen (1. Halbjahr)

Fr. 15.12.2023	Ende schriftliche Überprüfungen 1. Halbjahr
Di. 19.12.2023	Zeugniskonferenz 12/1
Fr. 22.12.2023	Zeugnisausgabe 12/1
Mo. 08.01.2024	Erstellung der Kopfnoten 5 – 10
09.01 11.01.2024	Eintragung der Noten 5 – 11 bis 12 Uhr
Fr. 12.01.2024	Abgabe der Notenlisten 5, 7-10 bei der Stufenleitung bis 12 Uhr
15 17.01.2024	Päd und Zeugniskonferenzen 6a-e
Do. 18.01.2024	Zeugniskonferenzen 5, 7-11
Fr. 26.01.2024	Ausgabe Halbjahreszeugnisse in der 4. Stunde

Zeugnisse - Eintragungen + Konferenzen (2. Halbjahr)

Mo. 15.04.2024	Zeugniskonferenz 12/2
22.04 23.04.2024	Eintragung Mahnungen 10 RS (Elternmitteilung bis 21.04.)
Do. 18.04.2024	Zeugnisausgabe 12/2
Fr. 26.04.2024	Ende der schriftlichen Überprüfungen 2. Hj. Kl. 10 R
29.04 03.05.2024	Eintragung Mahnungen 7-9 RS + 7-10 Gy
Mi. 08.05.2024	Ende der schriftlichen Überprüfungen 2. Hj. in den 6. Klassen
bis 11.05.2024	Mitteilung an die Eltern über Gefährdung der Versetzung
Fr. 17.05.2024	Ende schriftl. Überprüfungen (Halbjahrestests) 2.Hj. Kl. 5, 7-11
03.06 06.06.2024	Noteneintragungen 10 R1 / 10 R2
Mo. 03.06.2024	Erstellung der Kopfnoten Jg. 6 durch die Klassenleitung
04.06 06.06.2024	Eintragung der Noten 6a - 6e
Do. 06.06.2024	Abgabe Karteikarten, Noten- + Empfehlungslisten Jg. 6 an KL
Fr. 07.06.2024	Abgabe aller Unterlagen und Listen an Stufenleitung
Mo. 10.06.2024	Zeugniskonferenzen 10 R1 / 10 R2
11.06. + 12.06.2024	Zeugnis- + Empfehlungskonferenzen: 11.06. 6a-c / 12.06. 6d+e
Mo. 17.06.2024	Versenden der Zeugnisse nicht versetzter Schüler Jg. 6
Fr. 21.06.2024	Zeugnisausgabe 6. Klassen in der letzten Unterrichtsstunde
Fr. 21.06.2024	Erstellung der Kopfnoten Jg. 5 und 7-10 Gy + 7-9 RS
23.06 27.06.2024	Eintragung der Noten Klassen 5 und 7-11 Gy + 7-9 RS
Mi. 26.06.2024	Abgabe der Entscheidung Schullaufbahn bis 12 Uhr
Do. 27.06.2024	Kontrolle der Notenlisten durch die Klassenleitungen
Fr. 28.06.2024	Abgabe der Notenlisten 5, 7-11 bei der Stufenleitung
Di. 02.07.2024	Zeugniskonferenzen der Klassen 5, 7-11
Fr. 12.07.2024	Zeugnisausgabe 5, 7-11

2023					2024
August	September	Oktober	November	Dezember	Januar
1 Di	1 Fr	1 So	1 Mi Allerheiligen	1 Fr	1 Mo Neujahr 1
2 Mi	2 Sa	2 Mo Ausgleichstag 40	2 Do	2 Sa Tag d. off. Tür I	2 Di
3 Do	3 So	3 Di Tag d. dt. Einheit	3 Fr	3 So 1. Advent	3 Mi
4 Fr	4 Mo 36	4 Mi	4 Sa	4 Mo 49	4 Do
5 Sa	5 Di	5 Do	5 So	5 Di	5 Fr
6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo 45	6 Mi	6 Sa Hl. Drei Könige
7 Mo 32	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Do	7 So
8 Di	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Fr Schulfeiertag	8 Mo 2
9 Mi	9 Sa	9 Mo 41	9 Do	9 Sa	9 Di
10 Do	10 So	10 Di	10 Fr	10 So	10 Mi
11 Fr	11 Mo 37	11 Mi	11 Sa	11 Mo 50	11 Do
12 Sa	12 Di	12 Do	12 So	12 Di	12 Fr
13 So	13 Mi Bundesjugendspiele	13 Fr	13 Mo 46	13 Mi	13 Sa Tag d. off. Tür II
14 Mo 33	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Do	14 So
15 Di	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Fr	15 Mo 3
16 Mi	16 Sa	16 Mo 42	16 Do	16 Sa	16 Di
17 Do	17 So	17 Di	17 Fr Päd. Konferenztag	17 So	17 Mi
18 Fr	18 Mo Schul-	18 Mi	18 Sa	18 Mo 51	18 Do
19 Sa	19 Di wanderwoche	19 Do	19 So	19 Di	19 Fr
20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo 47	20 Mi	20 Sa
21 Mo 34	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Do	21 So
22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi	22 Fr Zeugnisse 12/1	22 Mo 4
23 Mi	23 Sa	23 Mo 43	23 Do	23 Sa	23 Di
24 Do	24 So	24 Di	24 Fr	24 So Heiligabend	24 Mi
25 Fr	25 Mo 39	25 Mi	25 Sa	25 Mo 1. Weihnachtstag	25 Do
26 Sa	26 Di	26 Do	26 So	26 Di 2. Weihnachtstag	26 Fr Zeugnisse 5 -11
27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo 48	27 Mi 52	27 Sa
28 Mo 35	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Do	28 So
29 Di	29 Fr	29 So Ende Sommerzeit	29 Mi	29 Fr	29 Mo 5
30 Mi	30 Sa	30 Mo 44	30 Do	30 Sa	30 Di
31 Do		31 Di Reformationstag		31 So Silvester	31 Mi

2024								
Februar	März	April	Mai	Juni	Juli			
1 Do	1 Fr	1 Mo Ostermontag 14	1 Mi Tag der Arbeit	1 Sa	1 Mo 27			
2 Fr Elternsprechtag	2 Sa	2 Di	2 Do	2 So	2 Di			
3 Sa	3 So	3 Mi	3 Fr	3 Mo 23	3 Mi			
4 So	4 Mo 10	4 Do	4 Sa	4 Di	4 Do mündl. Abitur			
5 Mo 6	5 Di	5 Fr	5 So	5 Mi	5 Fr mündl. Abitur			
6 Di	6 Mi	6 Sa	6 Mo 19	6 Do	6 Sa			
7 Mi	7 Do	7 So	7 Di	7 Fr	7 So			
8 Do bwgl. Ferientag	8 Fr	8 Mo 15	8 Mi	8 Sa	8 Mo 28			
9 Fr bwgl. Ferientag	9 Sa	9 Di	9 Do Christi Himmelfahrt	9 So	9 Di			
10 Sa	10 So Skifahrt	10 Mi	10 Fr Brückentag	10 Mo 24	10 Mi			
11 So	11 Mo Jahrgang 8 11	11 Do	11 Sa	11 Di	11 Do			
12 Mo Rosenmontag 7	12 Di	12 Fr	12 So Muttertag	12 Mi	12 Fr Zeugnisse 5, 7-11			
13 Di Fastnachtsdienst.	13 Mi	13 Sa	13 Mo 20	13 Do	13 Sa			
14 Mi	14 Do	14 So	14 Di	14 Fr	14 So			
15 Do	15 Fr	15 Mo 16	15 Mi	15 Sa	15 Mo 29			
16 Fr	16 Sa	16 Di	16 Do	16 So	16 Di			
17 Sa	17 So	17 Mi	17 Fr	17 Mo 25	17 Mi			
18 So	18 Mo 12	18 Do Zeugnisse 12/2	18 Sa	18 Di	18 Do			
19 Mo 8	19 Di	19 Fr	19 So Pfingsten	19 Mi	19 Fr			
20 Di	20 Mi	20 Sa	20 Mo Pfingstmontag	20 Do	20 Sa			
21 Mi	21 Do	21 So	21 Di 21	21 Fr Zeugnisse 6	21 So			
22 Do	22 Fr	22 Mo 17	22 Mi	22 Sa	22 Mo 30			
23 Fr Willigistag	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So	23 Di			
24 Sa	24 So	24 Mi	24 Fr	24 Mo 26	24 Mi			
25 So	25 Mo 13	25 Do	25 Sa	25 Di	25 Do			
26 Mo 9	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi	26 Fr			
27 Di	27 Mi	27 Sa	27 Mo 22	27 Do Abschluss RS 10	27 Sa			
28 Mi	28 Do	28 So	28 Di	28 Fr	28 So			
29 Do	29 Fr Karfreitag	29 Mo 18	29 Mi	29 Sa	29 Mo 31			
	30 Sa	30 Di	30 Do Fronleichnam	30 So	30 Di			
	31 So Beginn Sommerzeit		31 Fr Brückentag		31 Mi			

Angaben ohne Gewähr